



Marienkirche
Michaelskirche
Hildegardkirche

ZUKUNFTSDIALOG

Vertraute Orte – Neues Leben

Ideen für die zukünftige Nutzung von drei Kirchengebäuden in Viernheim

Booklet zur Ideensammlung Vertraute Orte - Neues Leben

Vorstellung aller 281 eingereichten Ideenkarten im Rahmen des Beteiligungsprozesses
- Ideenkarten Marienkirche -



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE

Ideen für die zukünftige Nutzung

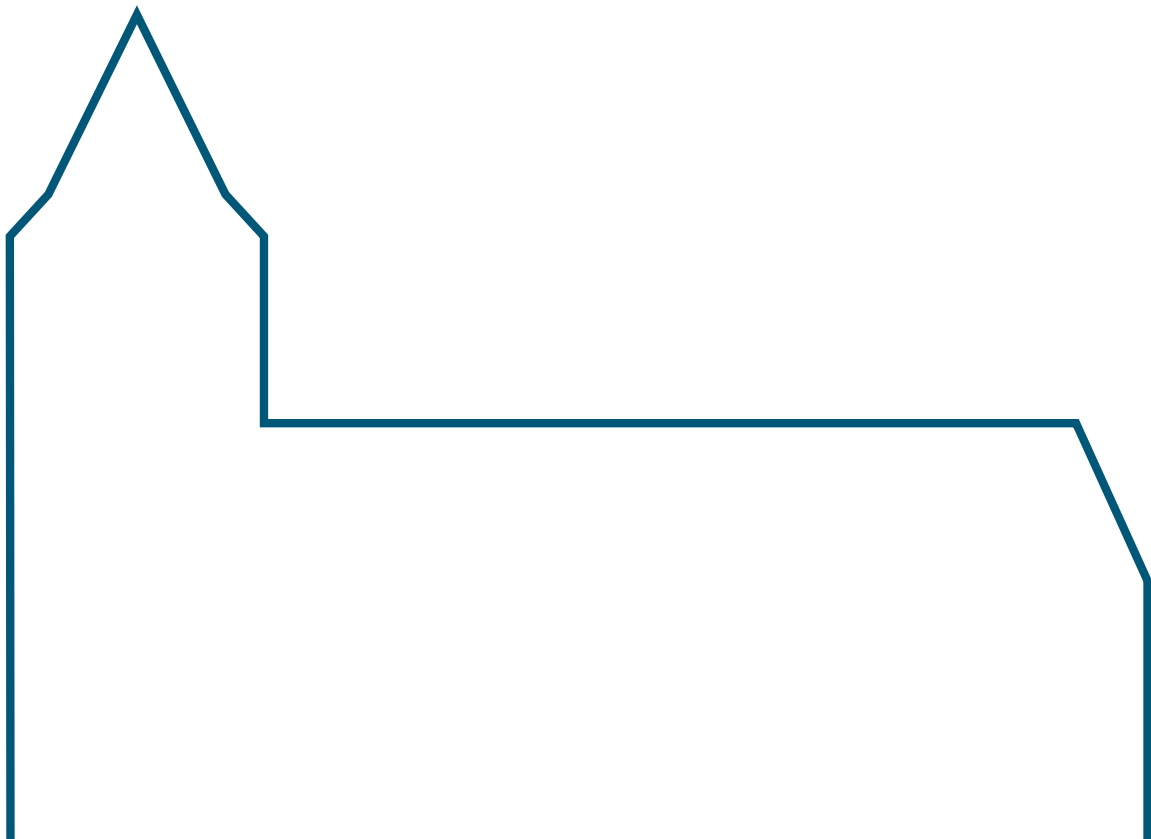
Im Folgenden sind alle eingegangenen Ideenkarten inkl. Beschreibung zusammengeführt. Erkennlich zusammenhängende Einreichungen sind entsprechend als eine Idee gelistet und werden auch als solche gezählt. Separat eingereichte Anhänge sind den jeweiligen Einreichungen beigelegt.



Darstellung aller 75 eingereichten Ideenkarten zur Marienkirche

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE

DAS SIND IHRE IDEEN ...





NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Hochzeits-
Kirche/
Location

- Zweigstelle Standesamt Viernheim
- Altarraum und vorderer Bereich für kirchliche Trauung
- hinterer Bereich und Außengelände: Raum zum Feiern nach der Trauung (Location)

Ich könnte mir die Marienkirche als Hochzeitskirche vorstellen mit einer Zweigstelle des Standesamtes und einer Location zum Feiern.

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...



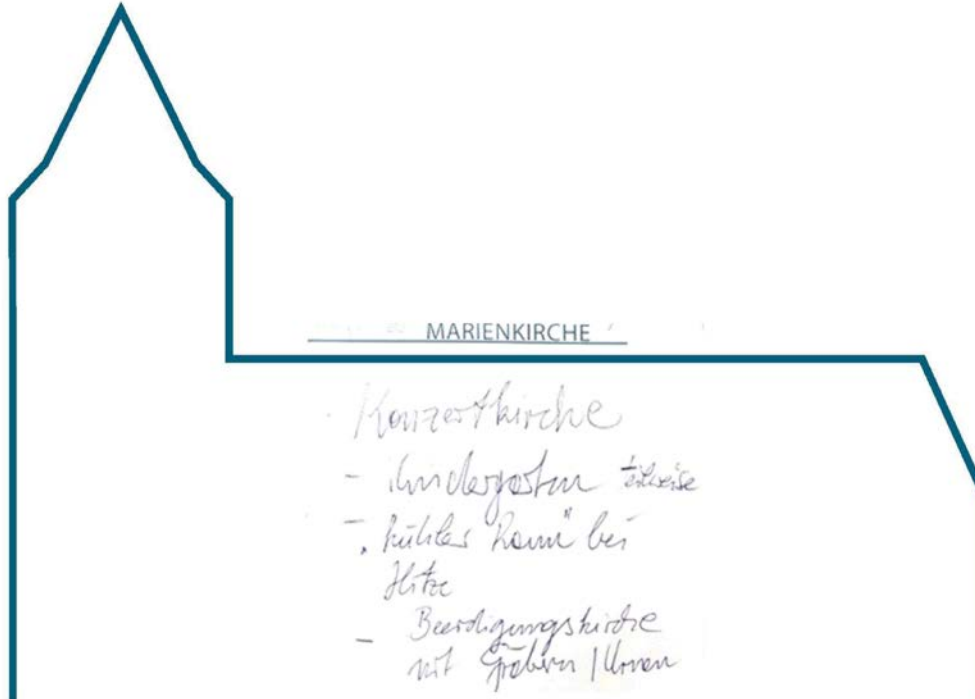
ZUKUNFTSDIALOG
Kommunikation
Neues Leben

MARIENKIRCHE

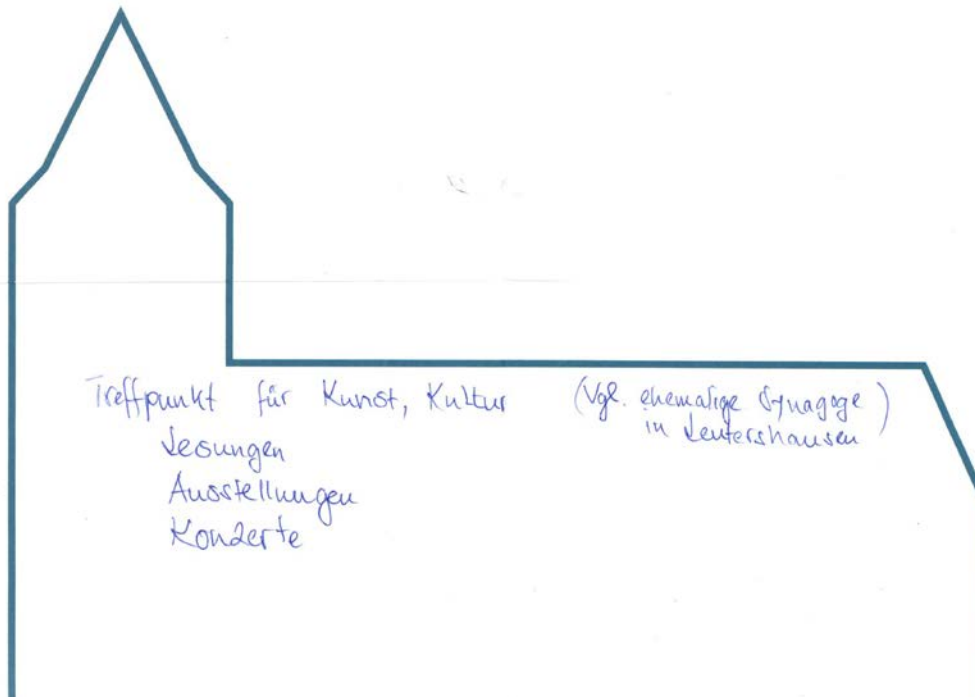
- Bibliothek
- Café / Gemeinschaftscafé

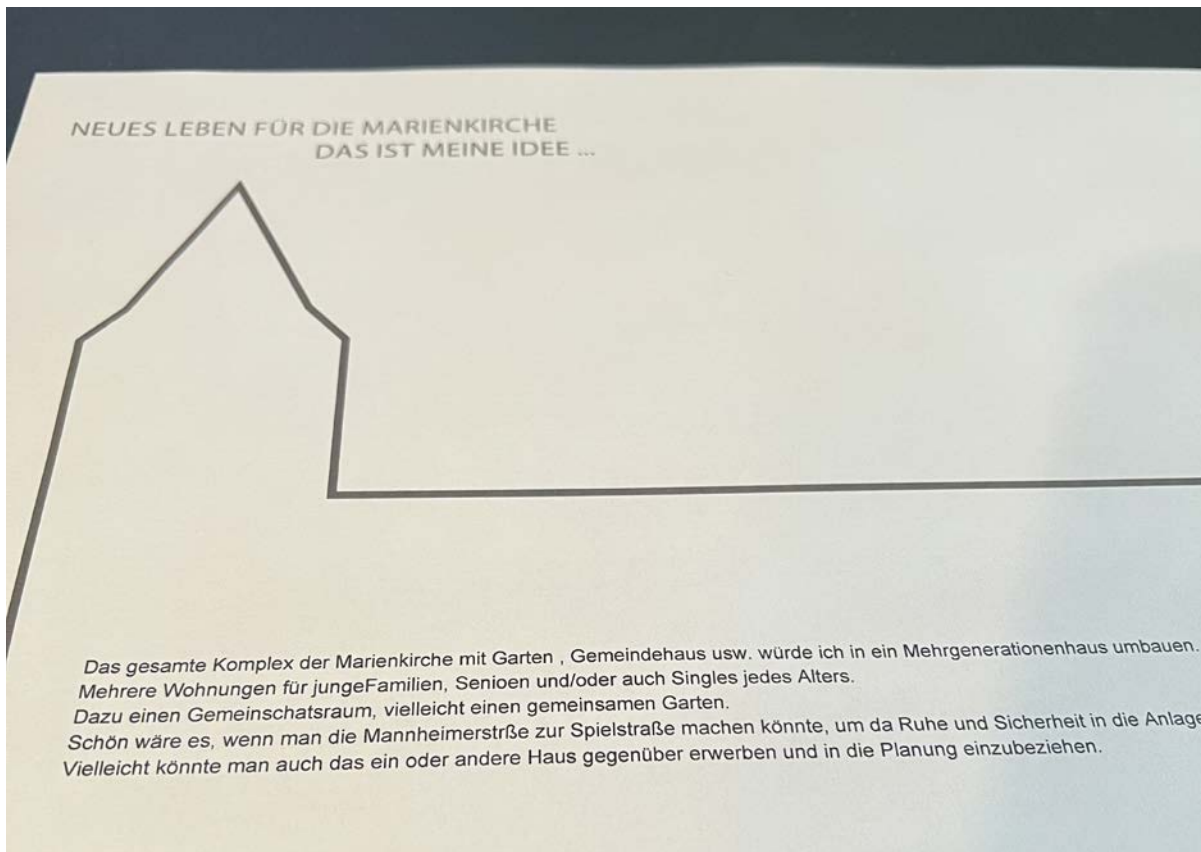


NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

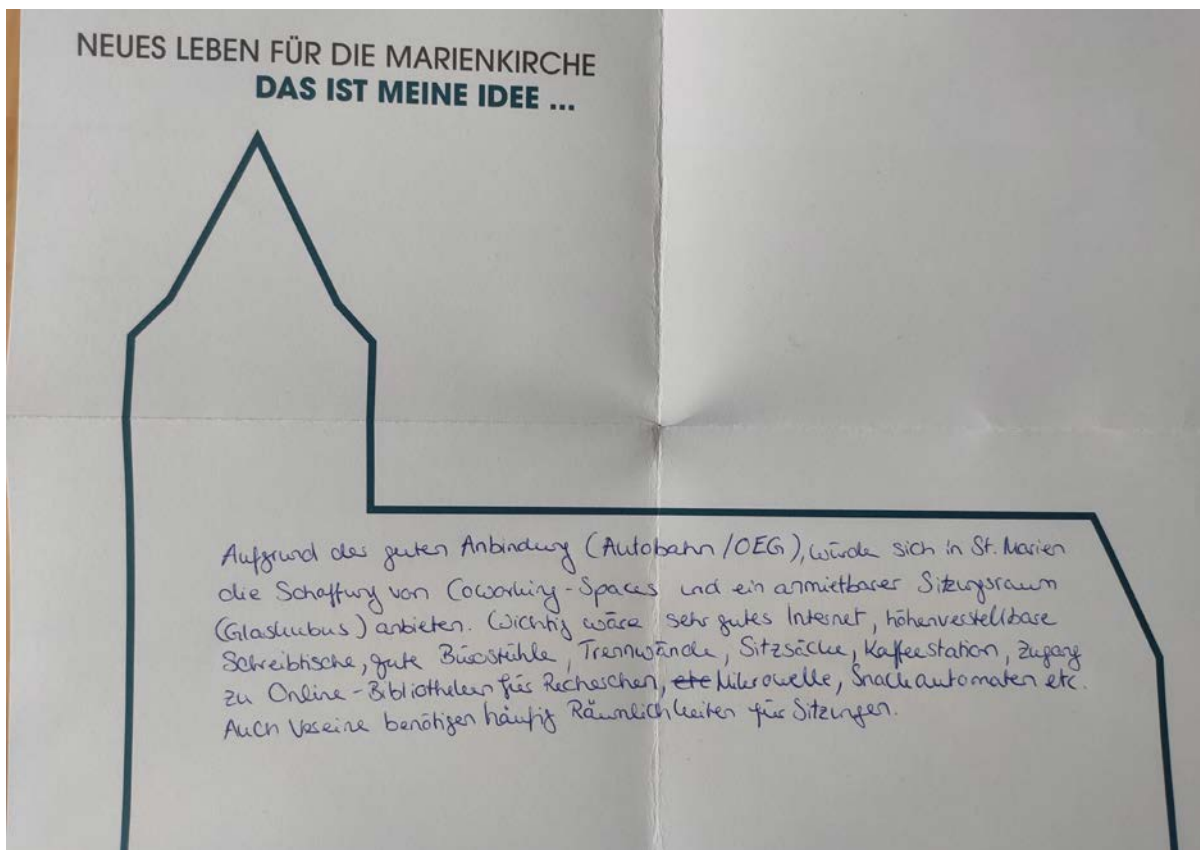


NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...



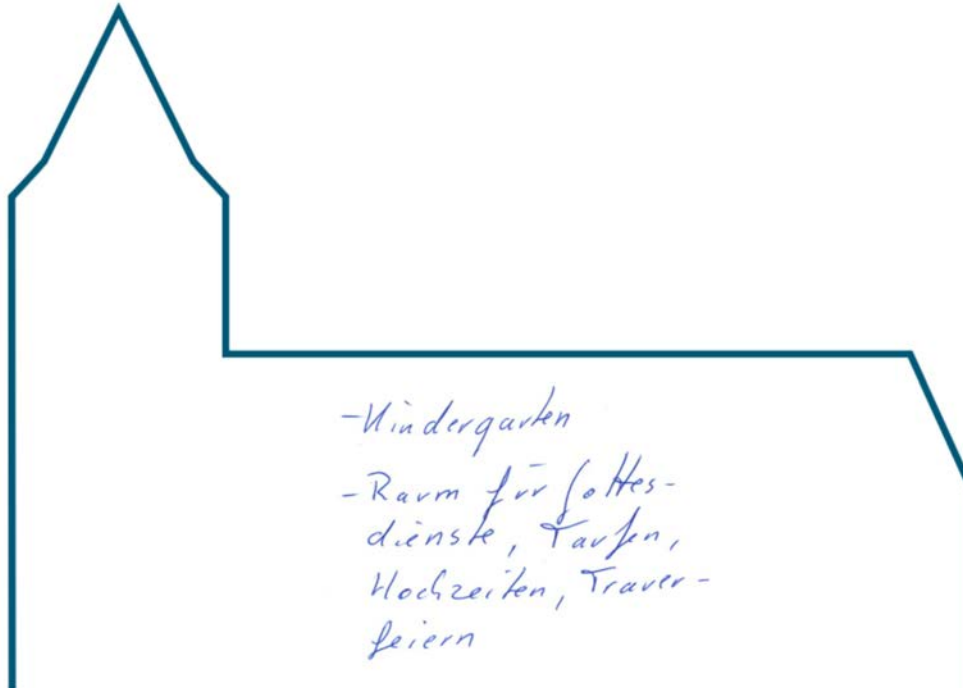


Hier meine formulierte Idee .

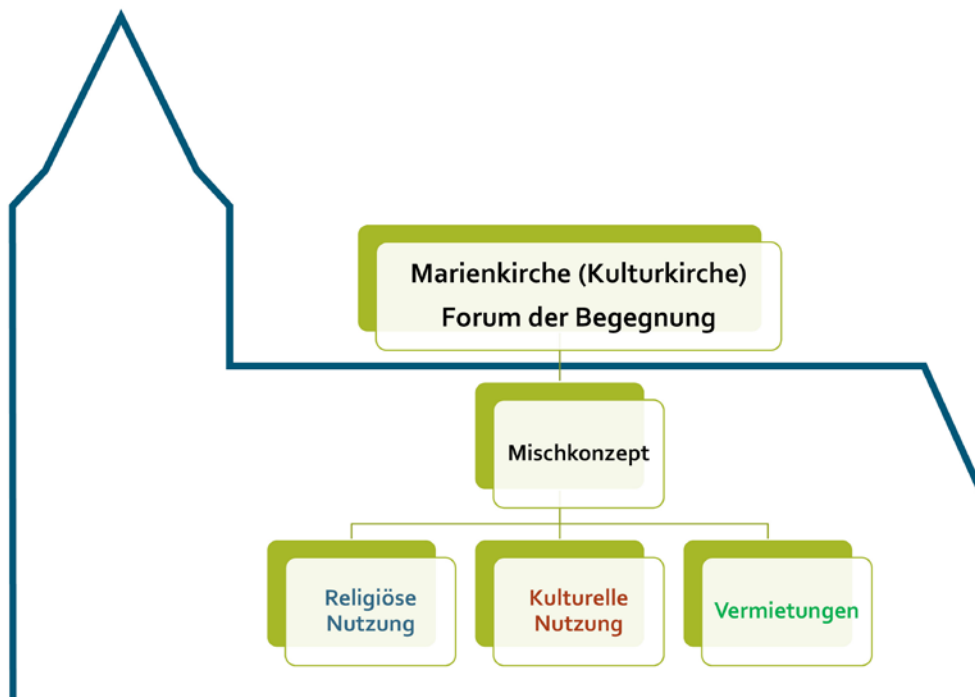




NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...



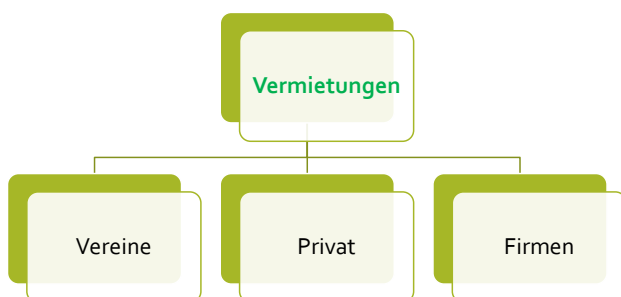
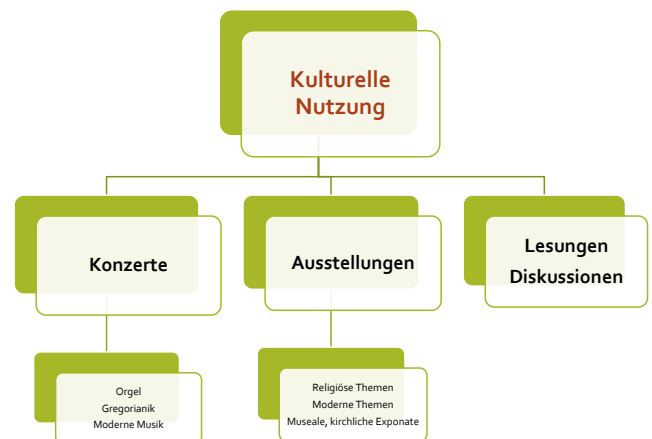
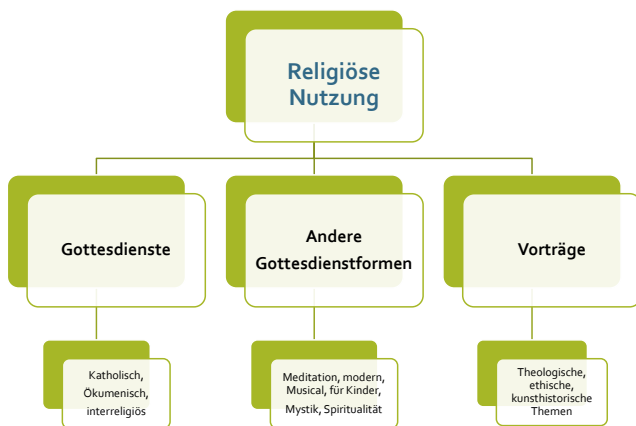
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...





Konzeptentwicklung zur Erhaltung der Marienkirche

❖ Marienkirche (Kulturkirche) Forum der Begegnung



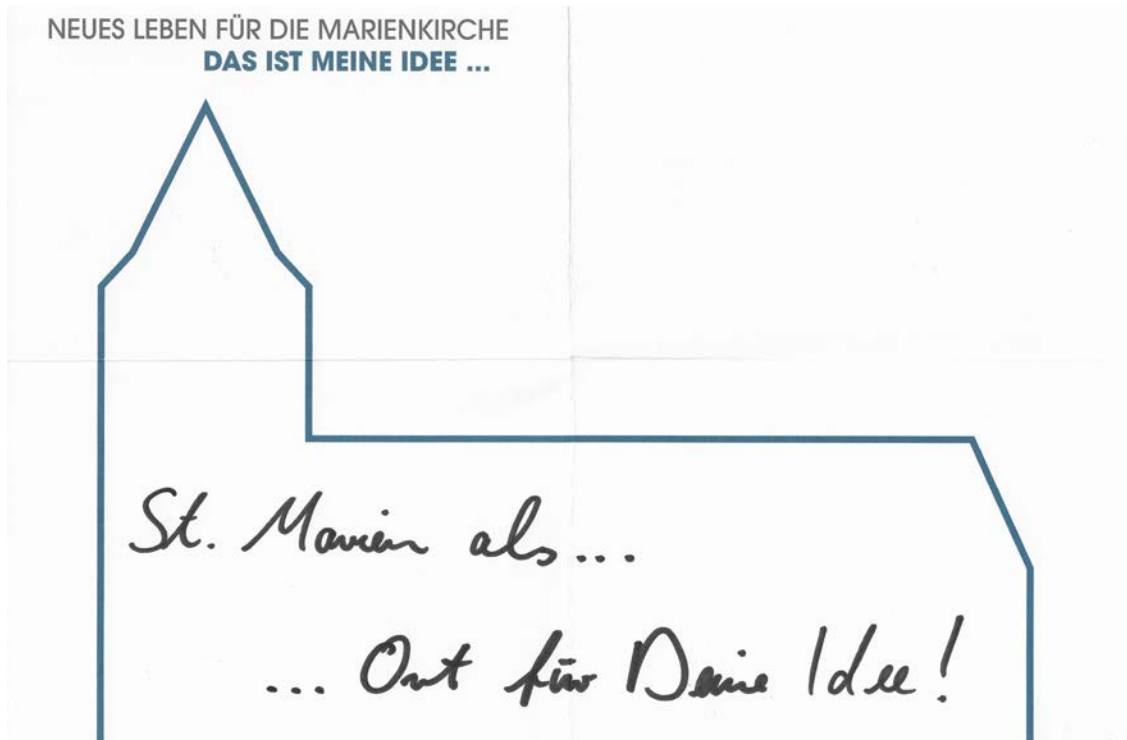


NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Mein Vorschlag für die Marien-Kirche ist eine Nutzung des Gebäudes in Kooperation mit der evangelischen Auferstehungs-Gemeinde in Viernheim. Die Marien-Kirche soll als gemeinsames Kirchengebäude für einerseits katholische Gottesdienste der Pfarrei Hl. Johannes XXIII. und andererseits für evangelische Gottesdienste der Auferstehungs-Gemeinde genutzt werden. Auch ökumenische Gottesdienste wären denkbar. Die künftigen Unterhaltskosten des Kirchengebäudes sollen gemeinsam von der katholischen Pfarrei und der evangelischen Kirchengemeinde getragen werden. So kann die Marien-Kirche auch künftig zweckgerecht als ältestes und schönstes Kirchengebäude in Viernheim erhalten werden.

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Eine Grabeskirche!
Nicht ~~hier~~ ^{hier} Grabsgräber auf dem Friedhof,
sondern auch in dem geschützten Raum
des Gotteshauses.
Der Weg ist für manchen sicher kürzer als
bis zum neuen Friedhof.



Ich schlage vor, die St. Marienkirche in einen lebendigen, vielseitigen Raum zu verwandeln. Inspiriert vom erfolgreichen Stuttgarter Modell „St. Maria als...“, soll sie weiterhin ein Ort des Glaubens und der Gottesdienste bleiben, doch darüber hinaus auch eine Bühne für das kulturelle, soziale und gesellschaftliche Leben Viernheims werden. Die Kirche wird nicht als statisches Museum, sondern als dynamischer Ort der Begegnung, der Kultur und der Spiritualität verstanden. Anstatt eine endgültige Nutzung festzulegen, lautet die Vision: „St. Marien als... Ort für Deine Idee!“. Das Konzept folgt der Überzeugung, dass ein sakraler Ort seine Identität nicht verliert, wenn er sich für die Menschen öffnet. Im Gegenteil: Er gewinnt an Relevanz und wird zu einem Zentrum der Gemeinschaft. Dieser Ansatz hat in Stuttgart gezeigt, dass der Dialog zwischen Glaube und Gesellschaft nicht nur möglich, sondern außerordentlich fruchtbar ist. Die St. Marienkirche soll eine „Kirche der Möglichkeiten“ werden. Hierzu schlage ich vor, einen Förderverein zu gründen, der als operative Kraft das Tagesgeschäft übernimmt. Als dynamische bürgerschaftliche Organisation reagiert er schnell auf neue Ideen und Bedürfnisse und verfolgt folgende Ziele: Denkmalgerechte Erhaltung: Sicherung des historischen Gebäudes durch die Generierung von Einnahmen. Multifunktionale Nutzung: Organisation von Konzerten, Ausstellungen, Lesungen, Seminaren oder auch sozialen Treffpunkten, um den Raum lebendig zu halten. Gemeinschaftliche Teilhabe: Aktive Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in die Gestaltung und Bespielung der Kirche. Der Förderverein soll ein offenes Forum sein, in dem jede Idee ihren Platz finden kann. Das Herzstück des Konzepts ist der Gedanke der Offenheit. Entlastung der Pfarrei: Der Förderverein würde das operative Geschäft und die wirtschaftliche Verantwortung für die weltliche Nutzung übernehmen, in enger Abstimmung mit der Pfarrei. Ein zentraler Erfolgsfaktor des Stuttgarter Modells war die Schaffung eines niedrigschwelligen Treffpunktes. Ich schlage daher vor, im hinteren Teil der Marienkirche ein Kirch-Café oder einen Bistro-Bereich einzurichten. Dieser Ort kann zu einem regelmäßigen Treffpunkt für Gemeindemitglieder, Anwohner und Besucher werden – ein offener Raum, der Gespräche und Gemeinschaft fördert. Es kann daneben auch als Empfangsbereich für Veranstaltungen dienen. Das Stuttgarter Modell blüht durch die enge Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren. Vor diesem Hintergrund soll aktiv die Partnerschaft mit der Stadt Viernheim, Kulturvereinen, Musikschulen, Schulen und sozialen Einrichtungen gesucht werden. So wird die Kirche zu einem gemeinschaftlich getragenen Projekt und zum Veranstaltungsort für die gesamte Stadt. Das Konzept ermöglicht Vorteile für Viernheim und die Pfarrei: Lebendiges Wahrzeichen: Die Marienkirche bleibt als historisches Denkmal, emotionaler Ankerpunkt und als spiritueller Ort erhalten, wird aber gleichzeitig mit neuem Leben gefüllt und sichert ihre Zukunft. Stärkung der Gemeinschaft: Ein zentraler Ort der Begegnung entsteht, der Menschen unterschiedlicher Generationen und Hintergründe zusammenbringt und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt. Nachhaltige Lösung: Durch die flexible Nutzung und die Einnahmen aus Veranstaltungen, dem Café und den Erlösen des Fördervereins wird eine wirtschaftliche Grundlage für den Erhalt des Gebäudes geschaffen. Die Pfarrei wird finanziell entlastet. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Konzept „St. Marien als... Ort für Deine Idee!“ nicht nur auf die Probleme reagiert, sondern sie in Chancen umwandelt. Dieses Konzept respektiert die reiche Geschichte der Marienkirche und stellt sie in den Dienst der Zukunft, wobei es keine fertige Gebäudelösung meint, sondern ein Aufruf zum gemeinsamen Handeln, der dem Geist des „Zukunftsdialogs“ voll und ganz entspricht. Es bewahrt das Erbe, schafft eine wirtschaftliche Basis und revitalisiert den Ort durch die Kraft der Gemeinschaft. Weitere Informationen zu „St. Maria als...“ in Stuttgart: <https://www.stmariaals.de/> <https://www.stmariaals.de/https://www.kath-kirche-stuttgart.de/glauben/vernetzung-und-dialog-st-maria-als>



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

- Restaurant
- christliche Ausstellungsmuseum

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Meine Ideensammlung

- ① → als Kirche erhalten und anderen Glaubensrichtungen zur Verfügung stellen; als ökumenische Kirche
→ als Kinderkirche weiterhin nutzbar
→ für Beiratsangebote o. Taizé-Angebote
→ für Jugendgottesdienste
- ② Ausbau als Krippenzentrum für kleine 0-3 Jahre
in Zusammenarbeit mit Maria Ward



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

- Nutzung als Gotteshaus für besondere Anlässe wie Taufen, Hochzeiten, Weihnachten mit Krippenspielen
- Als Ausweichmöglichkeit für Gottesdienste
- Nutzung für Gemeindefeste
- Kulturelle Angebote / Ausstellungen
- Literaturcafé mit Bücherschrank
- Ort der Begegnung für jung und alt

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Marienkirche – Ort der Erinnerung und Tradition

Mit ihrem besonderen Charme und ihrer historischen Bedeutung sollte die Marienkirche fester Bestandteil der Erinnerungskultur bleiben. Sie könnte als Standort für das Stadtarchiv dienen, ergänzt durch Ausstellungen und Mitmachangebote des Museums, das nur 400 m entfernt ist. Darüber hinaus böten die Räumlichkeiten einen würdigen, dauerhaften Rahmen für Trauungen (Standesamt), die aktuell noch im alten Rathaus durchgeführt werden – eingebettet in Tradition und zugleich offen für neue Formen der Nutzung.



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...



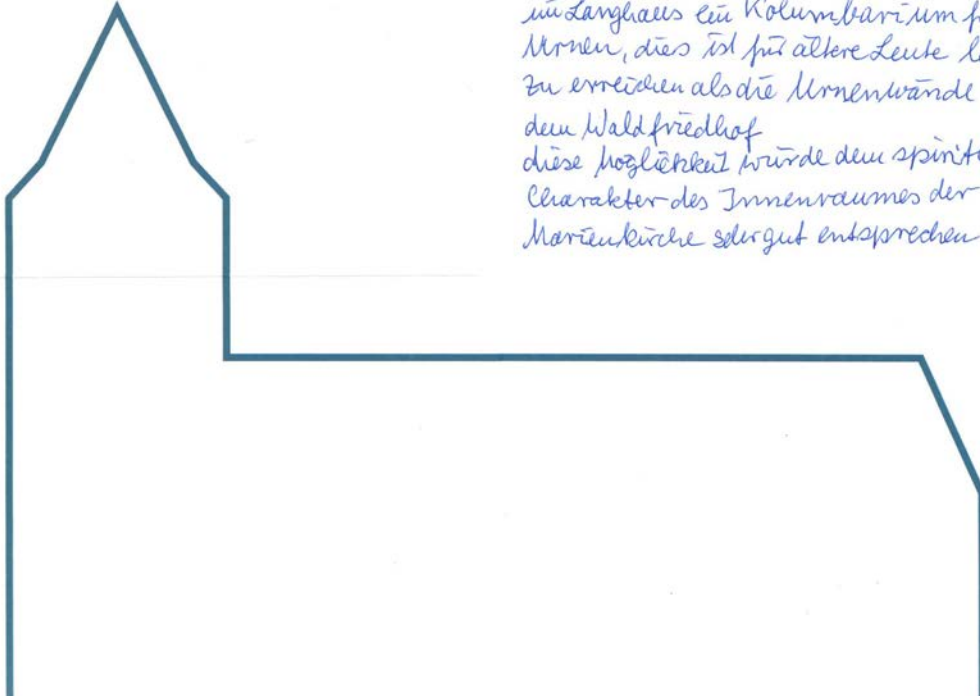
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...





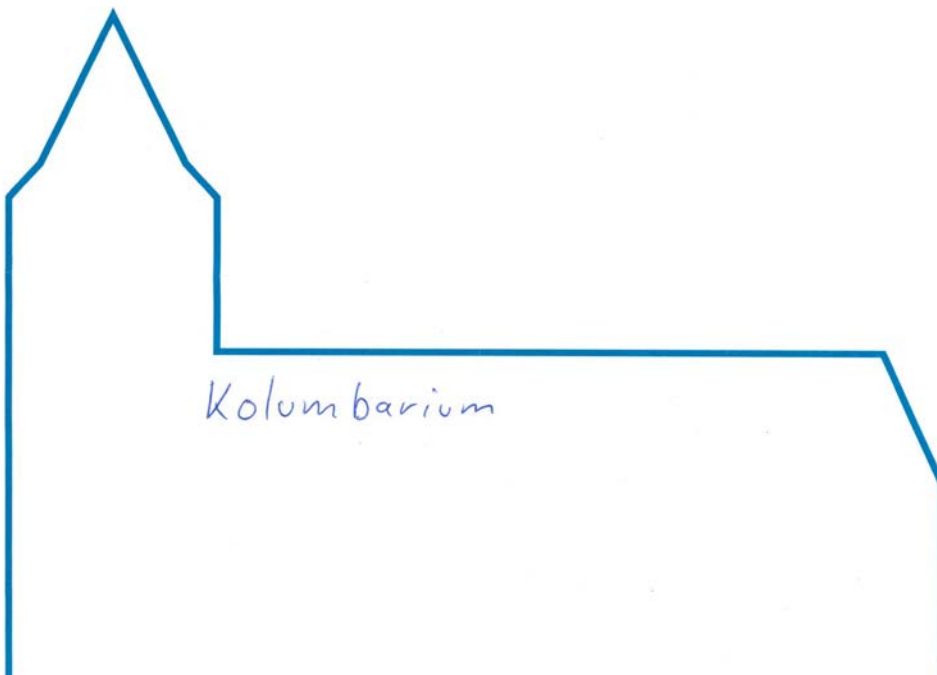
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Dem Altarraum unbedingt für kleine, intime Gottesdienste erhalten, für kleine Gruppen, für Trauergottesdienste
im Langhaus ein Kolumbarium für Urnen, dies ist für ältere Leute leichter zu erreichen als die Urnenwände auf dem Waldfriedhof
diese Möglichkeit würde den spirituellen Charakter des Innenraumes der Marienkirche sehr gut entsprechen



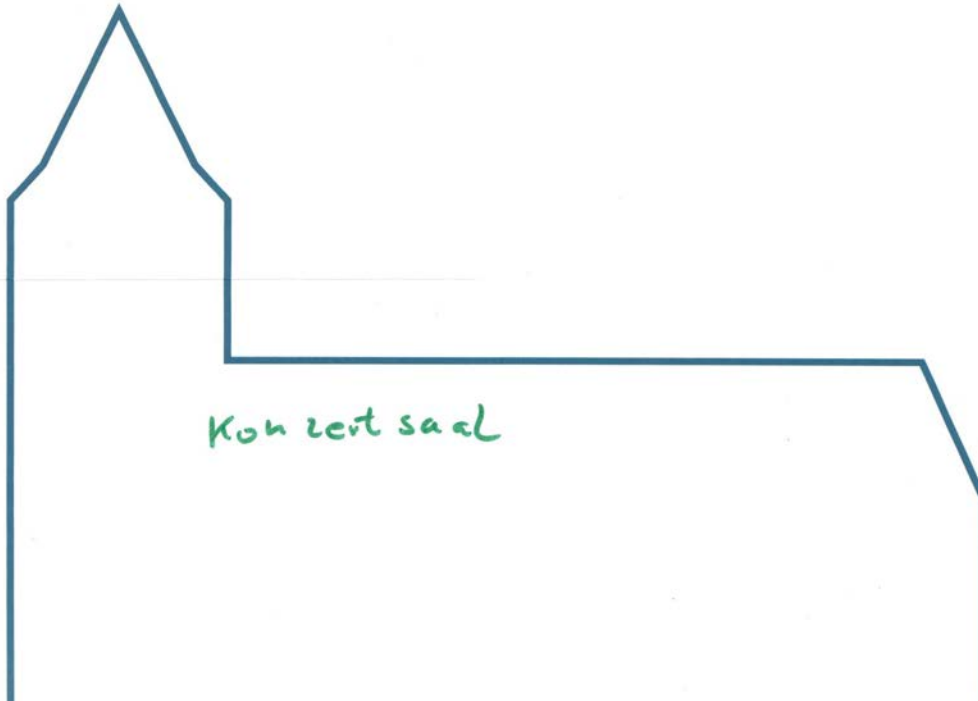
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Kolumbarium



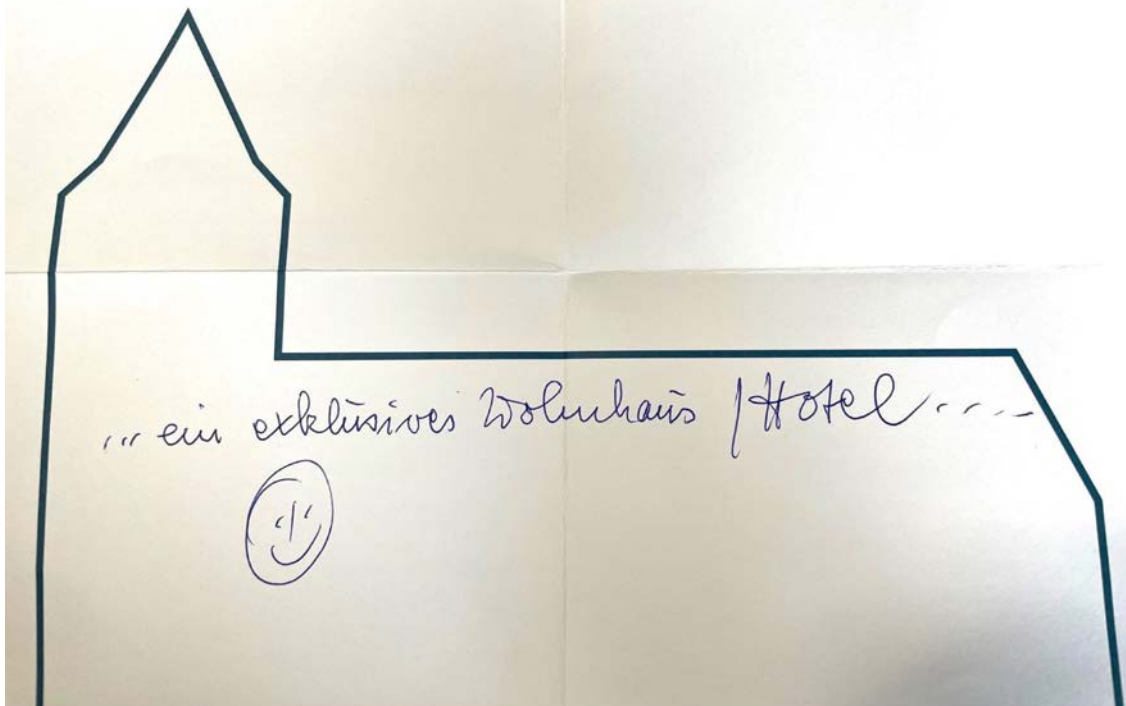


NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...



Konzertsaal

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...

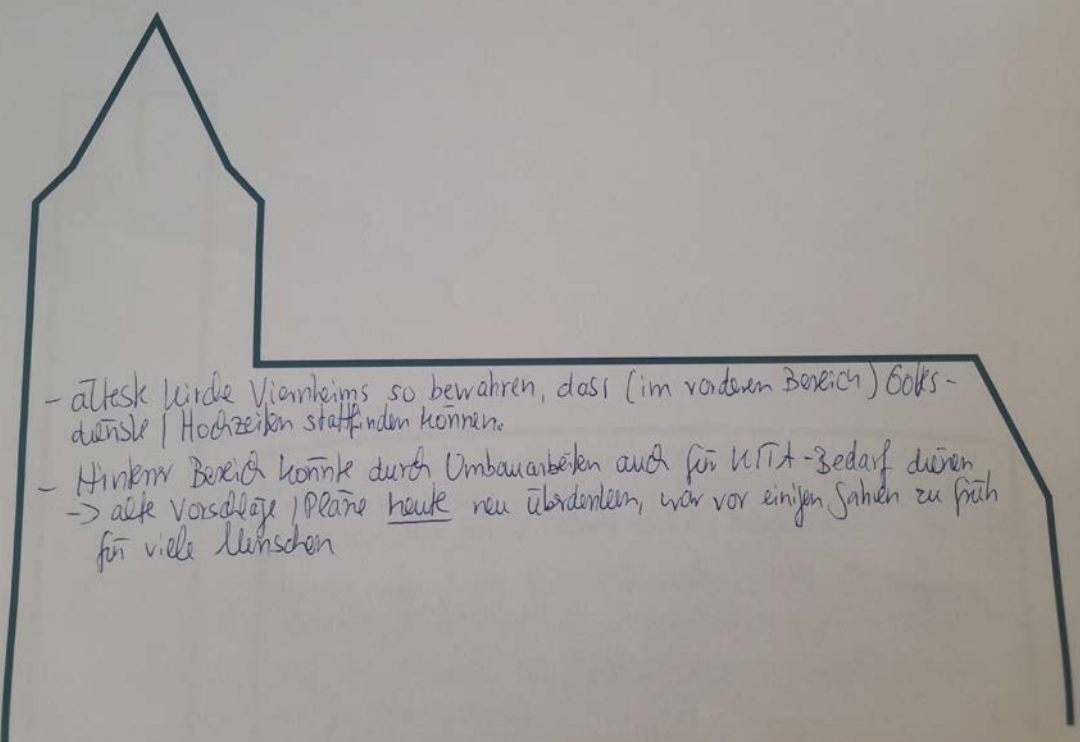


... ein exklusives Wohnhaus / Hotel ...

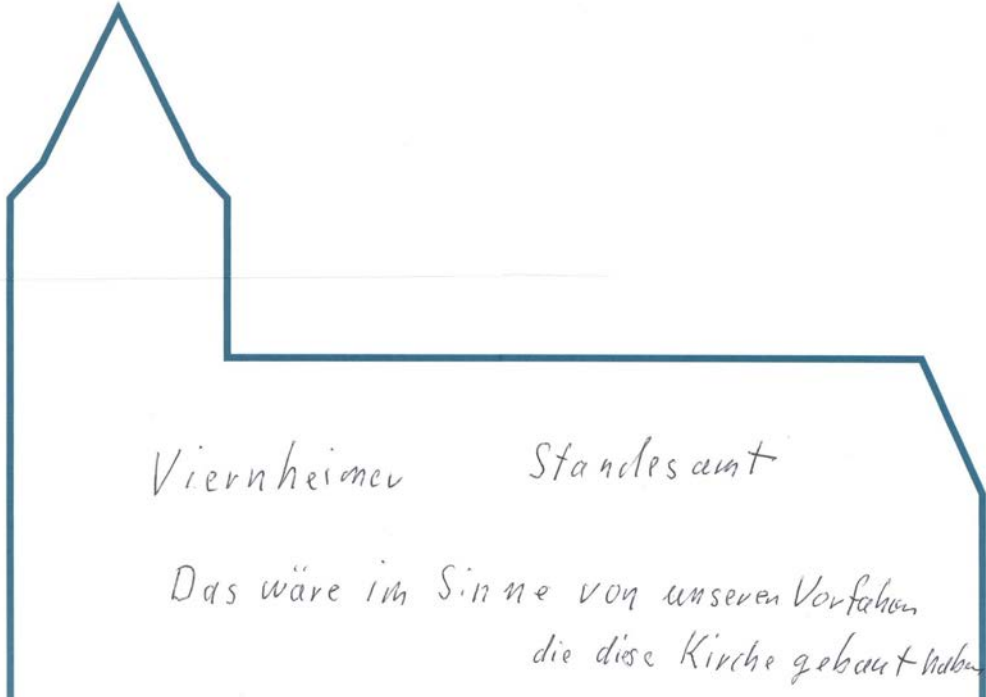




NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

- 
- altes Kirch Viernheims so bewahren, dass (im vorderen Bereich) Gottesdienste / Hochzeiten stattfinden können.
 - Hinten Bereich könnte durch Umbauarbeiten auch für KITA-Bedarf dienen
-> alte Vorschläge / Pläne heute neu überdenken, war vor einigen Jahren zu früh für viele Menschen

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

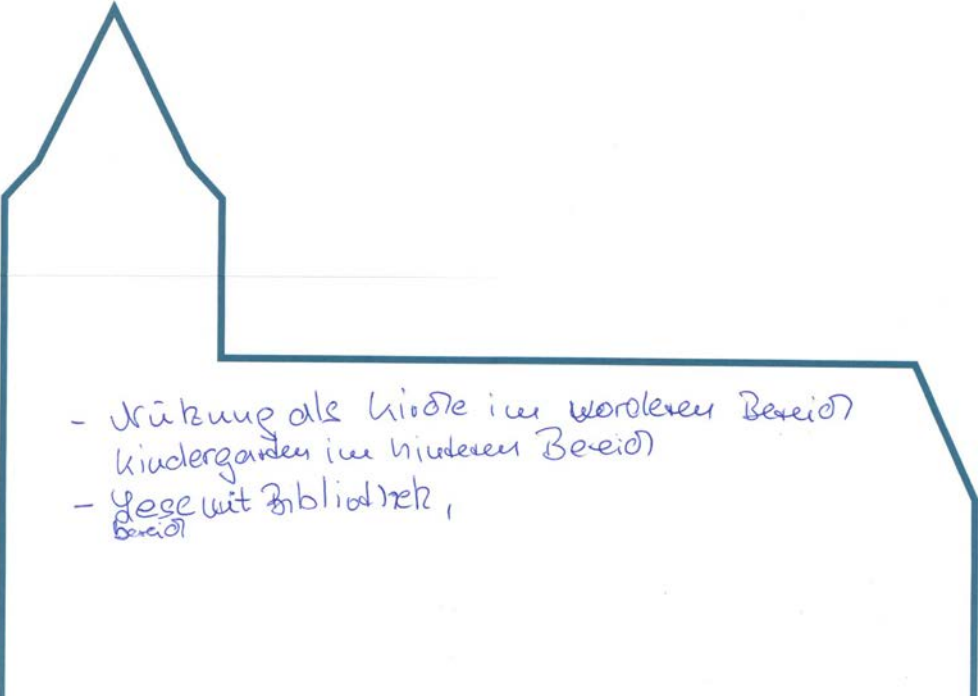


Viernheimer Standesamt

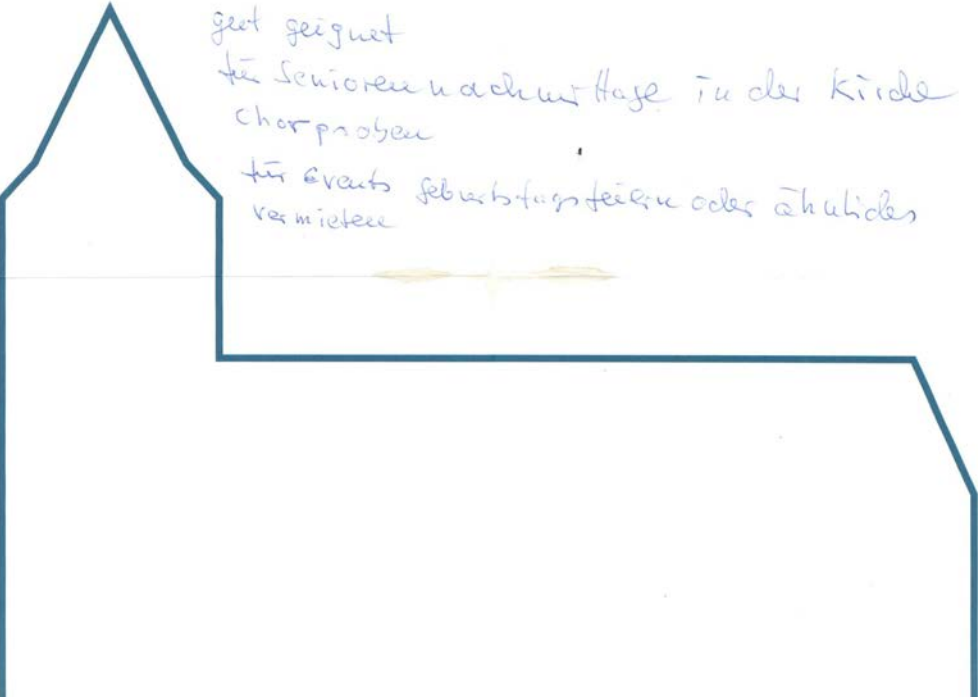
Das wäre im Sinne von unseren Vorfahren
die diese Kirche gebaut haben.



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

- 
- Nutzung als Kioke im vorderen Bereich
Kindergarten im hinteren Bereich
 - Kasse mit Bibliothek,
Bereich

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...



gerst geeignet
für Senioren nachmittage in der Kirche
Chorproben
für Events Geburtstagsfeier oder ähnliches
vermietbar



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

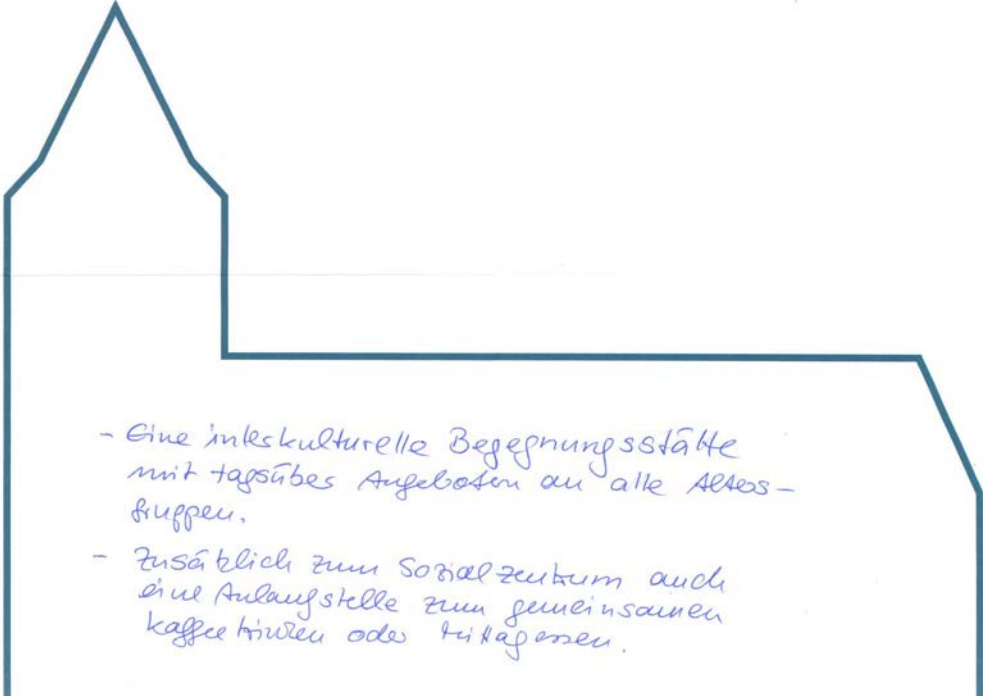
Kindergarten oder Altersheim!
Cafe

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Nutzung oder Teilnutzung der Marien-
kirche für kulturelle Zwecke (Konzerte,
Ausstellungen, Vorträge, Treffen für
gemeinschaftliches Singen).

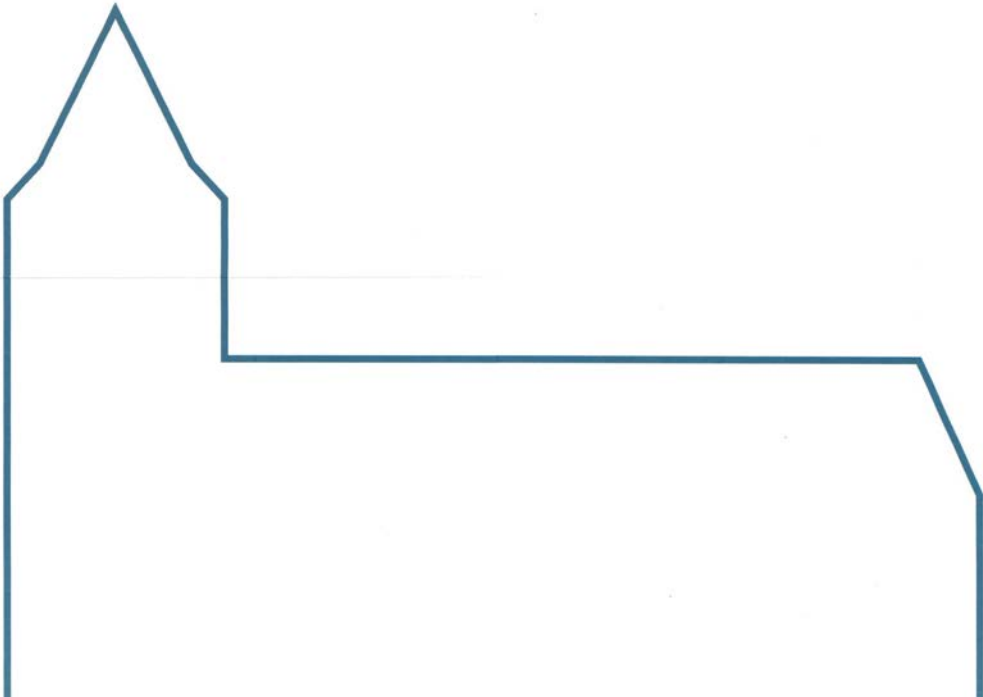


NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

- 
- Eine interkulturelle Begegnungsstätte mit tagtäglichem Angeboten an alle Altersgruppen.
 - Zusätzlich zum Sozialzentrum auch eine Anlaufstelle zum gemeinsamen Kaffeetrinken oder Triskapessen.

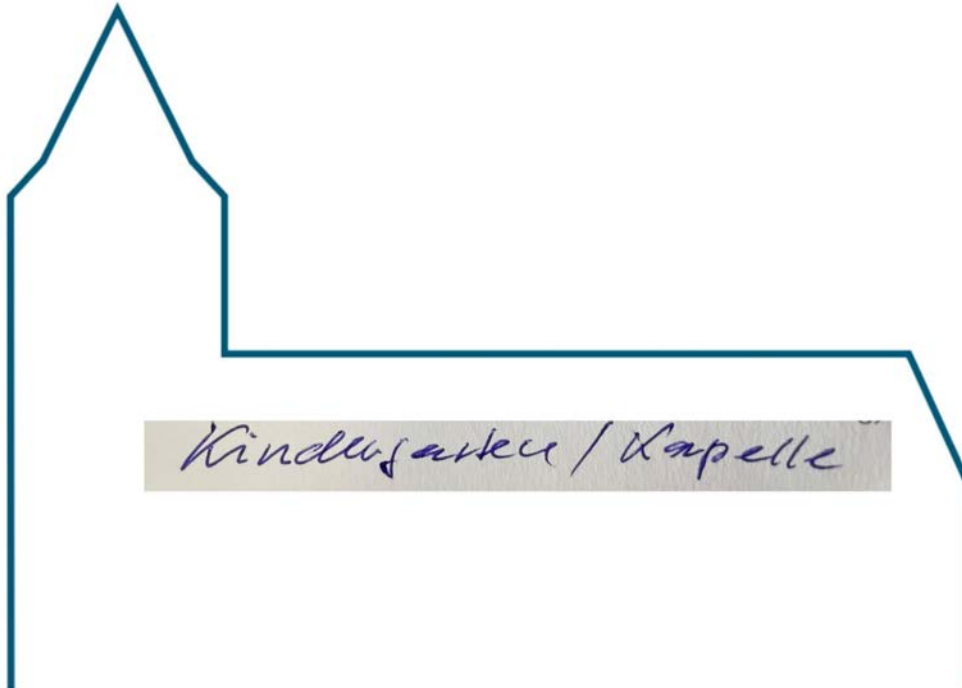
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

- Interreligiöser Treffpunkt

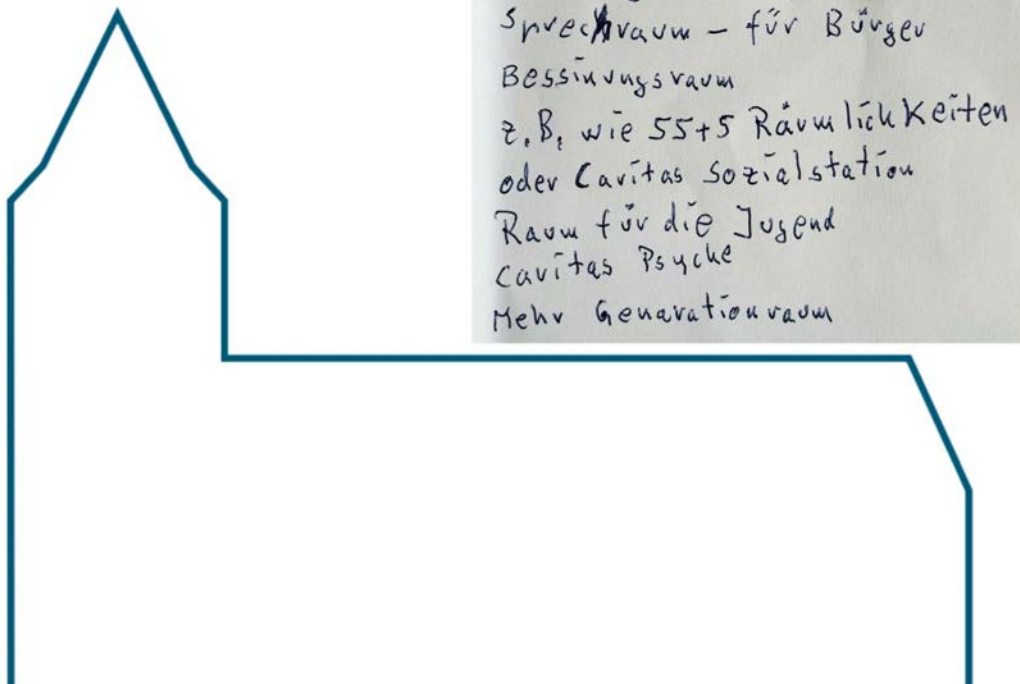




NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...





NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

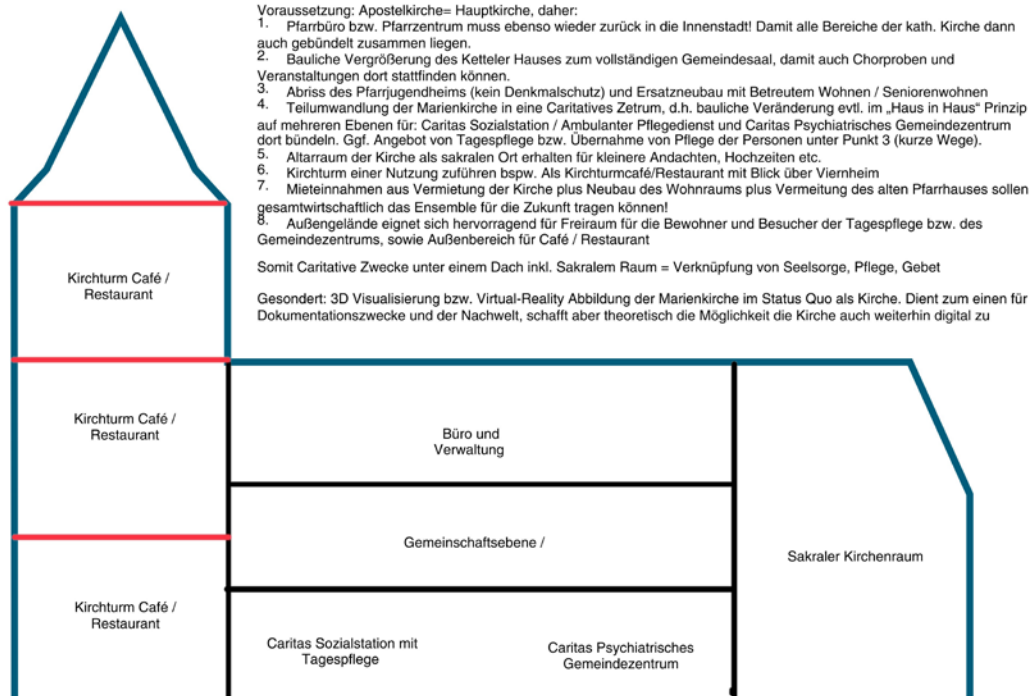
Marienkirche - Denkmalschützt und historisch wertvoll
Da hier die Bausubstanz besonders wichtig ist, eignen sich Nutzungen mit hoher kultureller und öffentlicher Wertschätzung:
Vorschläge:
Kulturzentrum & Veranstaltungsort
Konzerte, Lesungen, Ausstellungen - mit Fokus auf klassische Musik, Chöre, lokale Künstler.
--> Einnahmen durch Ticketverkauf, Vermietung, Fördermittel
Museum oder Gedenkstätte
Thematisch passend zur Geschichte der Kirche oder der Region.
--> Kooperation mit Stadtarchiv, Schulen, Tourismusverband
Stille Räume & Meditation
Für Einzelpersonen oder Gruppen - z.B. Yoga, Achtsamkeit, Trauerbegleitung.
--> Einnahmen durch Kursgebühren, Spenden

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

- Café/Mittagstisch: Treffpunkt für Gespräche und gemeinsame Mahlzeiten
- Spielgruppe: Angebot für Kinder und Eltern
- Beratungsangebote: Unterstützung bei verschiedenen Anliegen
- Lernzentrum:
 - ↳ Sprachkurse für verschiedene Niveaus
 - Nachhilfe für Schüler
 - Computerkurse für Senioren
 - Workshops zu Themen wie gesunde Ernährung oder Finanzplanung
- Veranstaltungen:
 - ↳ Gesprächskreise zu aktuellen Themen
 - Themenabende mit Expertenvorträgen
 - Gemeinsame Spieleabende oder kulturelle Veranstaltungen



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...



Voraussetzung: Apostelkirche= Hauptkirche, daher:

1. Pfarrbüro bzw. Pfarrzentrum muss ebenso wieder zurück in die Innenstadt! Damit alle Bereiche der kath. Kirche dann auch gebündelt zusammen liegen.
2. Bauliche Vergrößerung des Ketteler Hauses zum vollständigen Gemeindesaal, damit auch Chorproben und Veranstaltungen dort stattfinden können.
3. Abriss des Pfarrjugendheims (kein Denkmalschutz) und Ersatzneubau mit Betreutem Wohnen / Seniorenwohnen
4. Teilumwandlung der Marienkirche in eine Caritatives Zetrum, d.h. bauliche Veränderung evtl. im „Haus in Haus“ Prinzip auf mehreren Ebenen für: Caritas Sozialstation / Ambulanter Pflegedienst und Caritas Psychiatrisches Gemeindezentrum dort bündeln. Ggf. Angebot von Tagespflege bzw. Übernahme von Pflege der Personen unter Punkt 3 (kurze Wege).
5. Altarraum der Kirche als sakralen Ort erhalten für kleinere Andachten, Hochzeiten etc.
6. Kirchturm einer Nutzung zuführen bspw. Als Kirchturmcafé/Restaurant mit Blick über Viernheim
7. Mieteinnahmen aus Vermietung der Kirche plus Neubau des Wohnraums plus Vermietung des alten Pfarrhauses sollen gesamtwirtschaftlich das Ensemble für die Zukunft tragen können!
8. Außengelände eignet sich hervorragend für Freiraum für die Bewohner und Besucher der Tagespflege bzw. des Gemeindezentrums, sowie Außenbereich für Café / Restaurant

Somit Caritative Zwecke unter einem Dach inkl. Sakralem Raum = Verknüpfung von Seelsorge, Pflege, Gebet

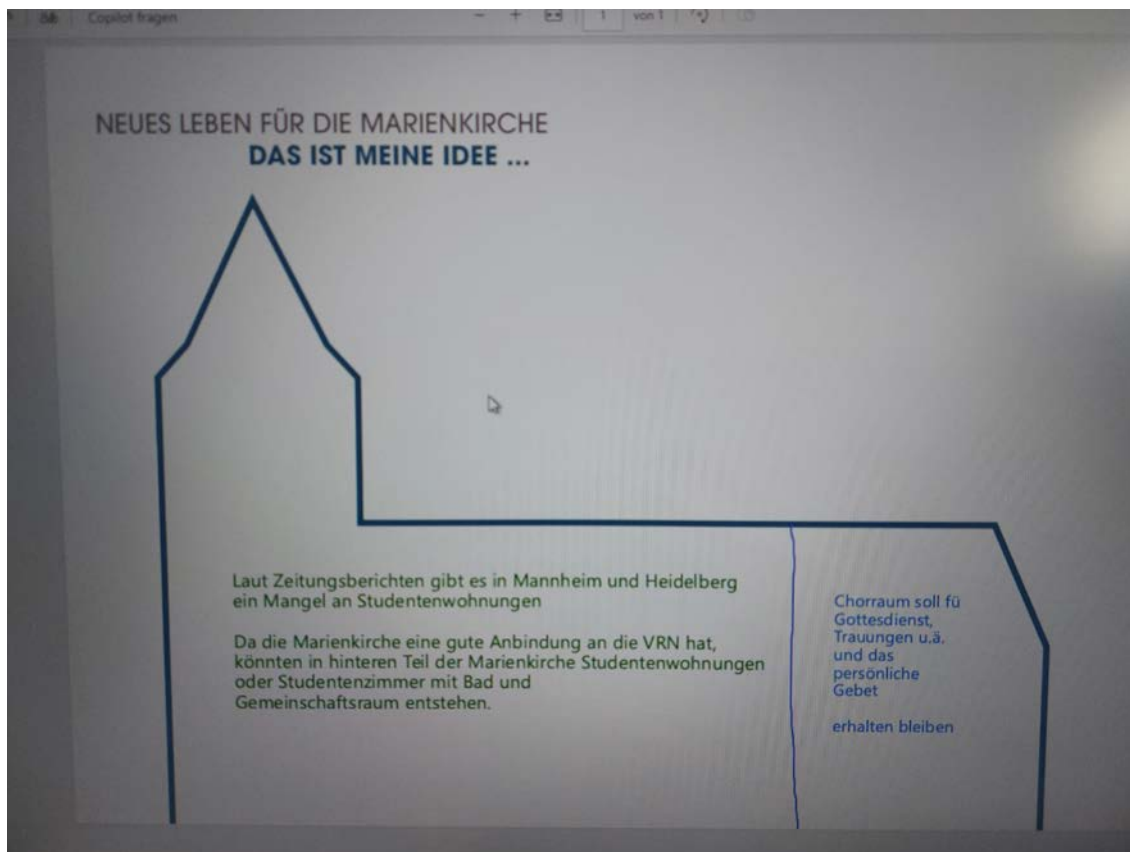
Gesondert: 3D Visualisierung bzw. Virtual-Reality Abbildung der Marienkirche im Status Quo als Kirche. Dient zum einen für Dokumentationszwecke und der Nachwelt, schafft aber theoretisch die Möglichkeit die Kirche auch weiterhin digital zu

Voraussetzung: Apostelkirche = Hauptkirche, daher:

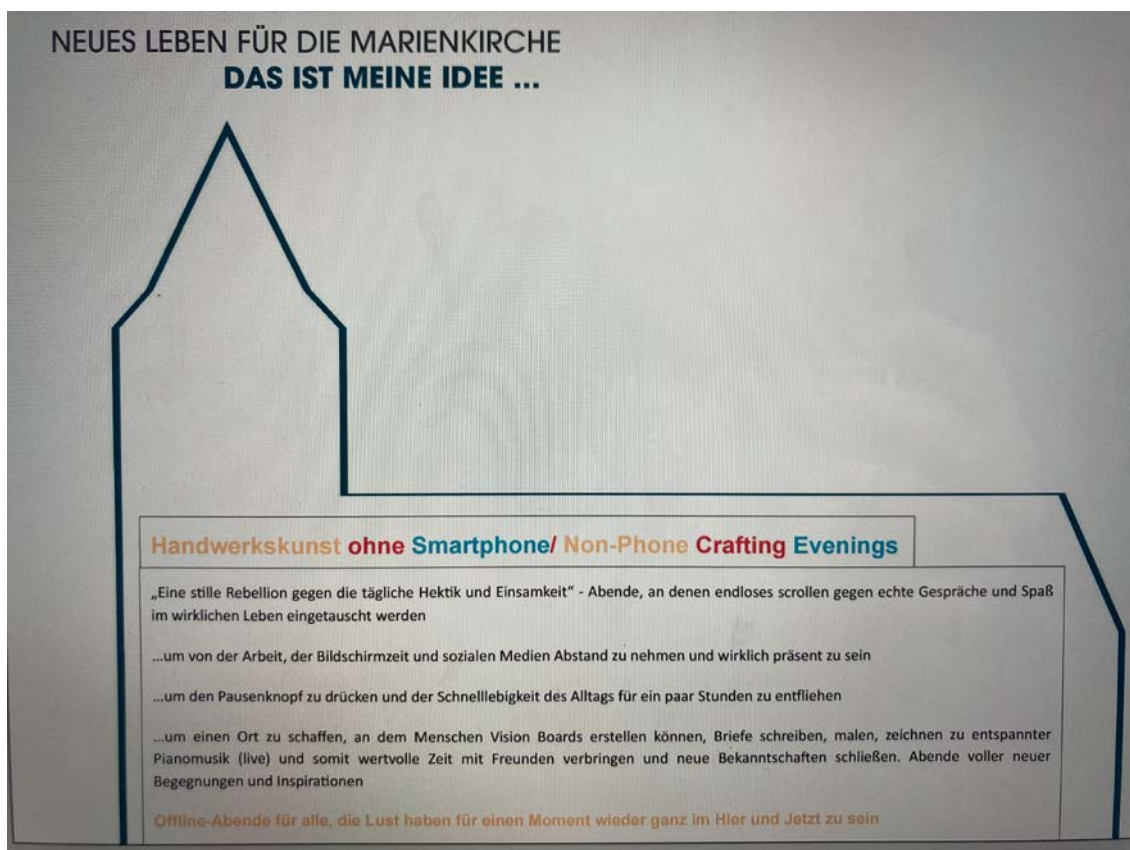
1. Pfarrbüro bzw. Pfarrzentrum muss ebenso wieder zurück in die Innenstadt! Damit alle Bereiche der kath. Kirche dann auch gebündelt zusammen liegen.
2. Bauliche Vergrößerung des Ketteler Hauses zum vollständigen Gemeindesaal, damit auch Chorproben und Veranstaltungen dort stattfinden können.
3. Abriss des Pfarrjugendheims (kein Denkmalschutz) und Ersatzneubau mit Betreutem Wohnen / Seniorenwohnen
4. Teilumwandlung der Marienkirche in eine Caritatives Zetrum, d.h. bauliche Veränderung evtl. im „Haus in Haus“ Prinzip auf mehreren Ebenen für: Caritas Sozialstation / Ambulanter Pflegedienst und Caritas Psychiatrisches Gemeindezentrum dort bündeln. Ggf. Angebot von Tagespflege bzw. Übernahme von Pflege der Personen unter Punkt 3 (kurze Wege).
5. Altarraum der Kirche als sakralen Ort erhalten für kleinere Andachten, Hochzeiten etc.
6. Kirchturm einer Nutzung zuführen bspw. Als Kirchturmcafé/Restaurant mit Blick über Viernheim
7. Mieteinnahmen aus Vermietung der Kirche plus Neubau des Wohnraums plus Vermietung des alten Pfarrhauses sollen gesamtwirtschaftlich das Ensemble für die Zukunft tragen können!
8. Außengelände eignet sich hervorragend für Freiraum für die Bewohner und Besucher der Tagespflege bzw. des Gemeindezentrums, sowie Außenbereich für Café / Restaurant

Somit Caritative Zwecke unter einem Dach inkl. Sakralem Raum = Verknüpfung von Seelsorge, Pflege, Gebet

Gesondert: 3D Visualisierung bzw. Virtual-Reality Abbildung der Marienkirche im Status Quo als Kirche. Dient zum einen für Dokumentationszwecke und der Nachwelt, schafft aber theoretisch die Möglichkeit die Kirche auch weiterhin digital zu begehen und dort zu beten. Auch nach einer Umnutzung kann ich in der virtuellen Welt in die Marienkirche gehen.



Im hinteren Bereich (Haupteingang / Turm) könnten Wohnungen für Studenten entstehen, während der Chorraum als Andachtsraum erhalten bleibt.



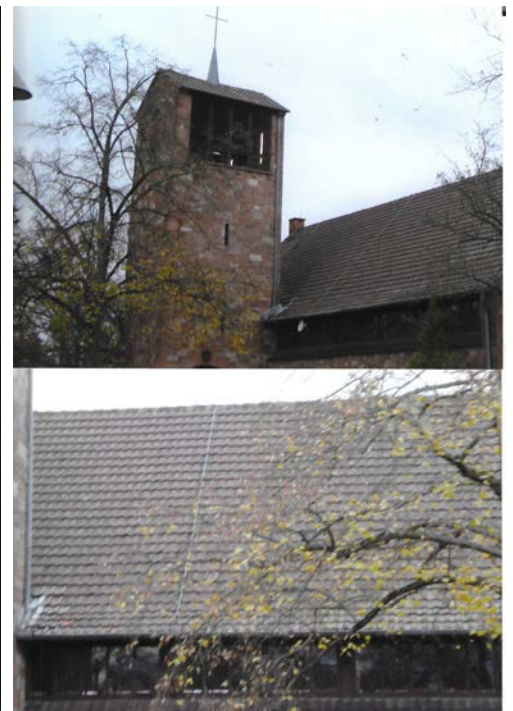
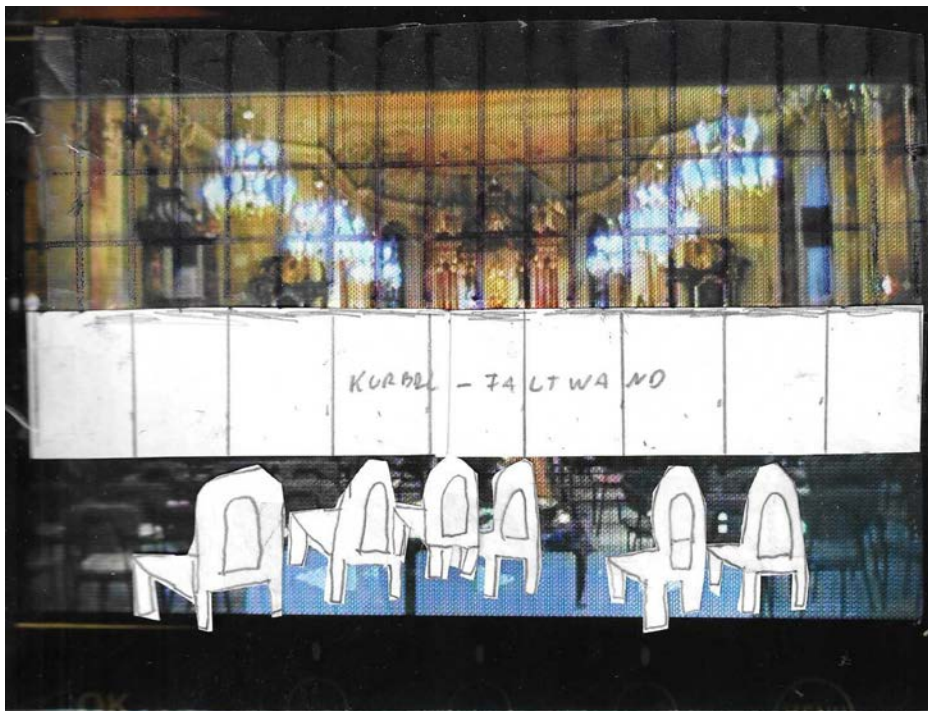


NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...



Einbau einer **Kurbelfaltwand** nach der Kanzel um eine individuelle Nutzung zu ermöglichen. Über der Wand: **Festverglasung mit Metallzaunoptik** (wie in Wallfahrtskirchen üblich)
Vorteile: Gesamteindruck der Kirche bleibt erhalten, leichter Rückbau, wie vom Denkmalschutz gefordert, auch für größere Hochzeiten / Feste Kirche vollständig nutzbar, weniger Eingriff in den Bestand, hinterer Teil als Kirche nutzbar, vorderer Teil z.B. als **Pfarr- und Jugendheim**, kein kostspieliges Versetzen der Orgel nötig. Synergieeffekt: Verkauf Pfarr- und Jugendheim (Marienkirche wichtiger als Pfarrheim) oder **Ratssaal** (Möglichkeit für Stadt auch Verantwortung für eines der ältesten Gebäude Viernheims zu übernehmen, besser als kostspieliger Umbau des Bürgerhauses oder Neubau), Verkauf Pfarrhaus (auch nicht Originalpfarrhaus), Garten: **urbanes Gärtnern** mit Hochbeeten (siehe Vorschlag mehrerer Bürger beim Tivolipark. Hier sinnvoller, da dadurch Gemeinschaft gefördert werden kann. Falls zu teuer: Prüfung, ob mehr nutzbare Fläche geschaffen werden kann, als Vorhandenes zu zerstören z. B. **Ausbau des Daches z. B. Seminarräume**. Fenster nur in die Richtung Karl Marx Str, um Stadtbild nicht zu verändern. Kommt der unteren Nutzung zu Gute (Dämmung). Somit könnte Gesamteindruck der Marienkirche gewahrt werden. Um eine neue Nutzung zu ermöglichen sind die vorhandenen bunten Stühle des Pfarrheims zu entsorgen und neutrale Stühle bzw. passende weiße Stühle zu besorgen.

Kurbelfaltwand zur MehrfachnutzungPfarr- und JugendheimRatssaalUrbanes GärtnernDachausbau: Seminarräume



Einbau einer Kurbel Faltwand zur Mehrfachnutzung; Dachausbau rückwärtige Seite (zur Karl Marx Str.)



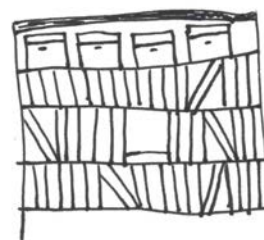
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE **DAS IST MEINE IDEE ...**

Umwandlung der Marienkirche in ein neues Bürgerhaus, wie es in Elchesheim bereits umgesetzt wurde.
(Pfarrstraße 4, 76477 Elchesheim-Illingen)

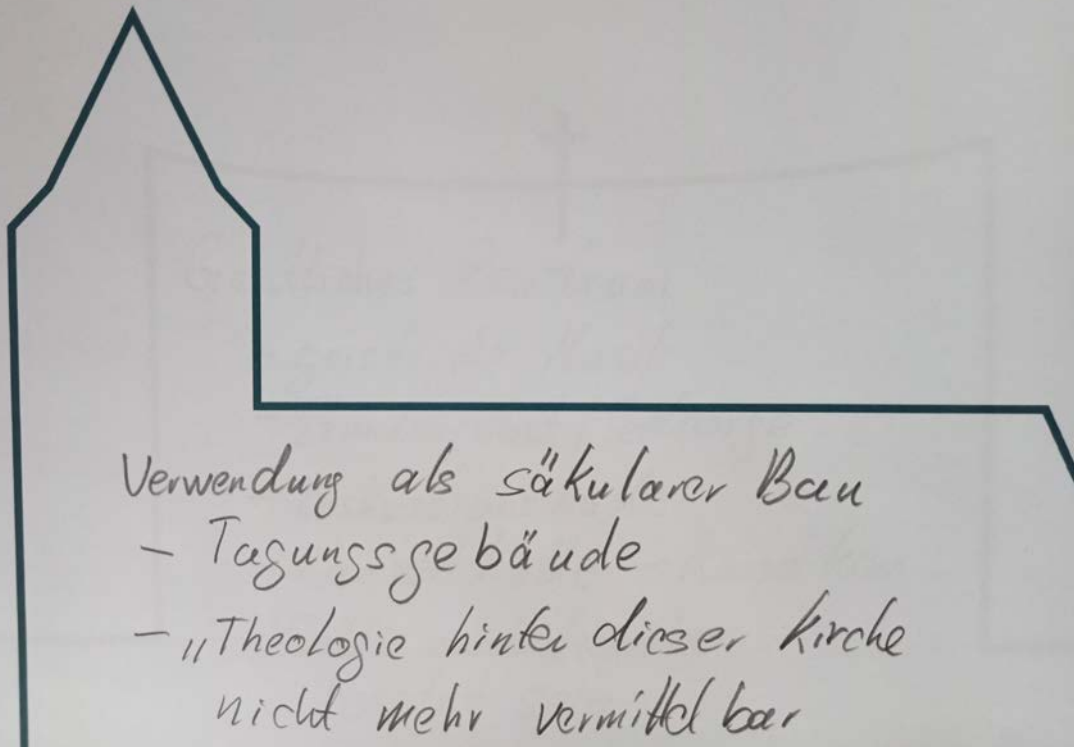
Umwandlung in ein neues Bürgerhaus, wie in Elchesheim bereits umgesetzt.

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE **DAS IST MEINE IDEE ...**

Bibliothek/
Offener Raum
für Lerngruppen
↳ Nachschreibgruppen
↳ Workshops



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...



Ich komme mit der Theologie die sich dort abbildet nicht so zu Recht. Für mich und für viele aus der Zeit. Aber es hängen sehr viele Voerzheimer daran. Man sollte sie als säkularen Raum für kirchliche VERanstaltungen eventuell auch ein Teil als Kindergarten oder Probenraum nutzen

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...



Die Marienkirche könnte als
Tauf- und Hochzeitskirche umgestaltet
werden.
Nutzung des vorderen Altarbereiches
für den Gottesdienst.



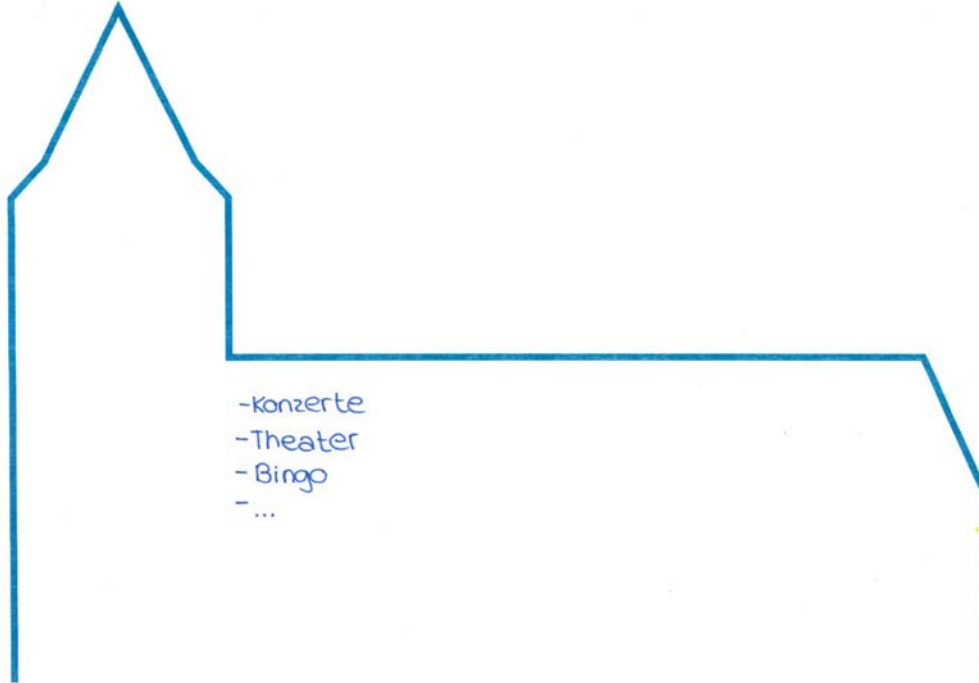
Der hintere Bereich könnte mit einer
Glaswand abgetrennt werden
(somit bleibt der Charakter erhalten)
und dort könnten Tische für die
anschließende Feier aufgestellt
werden und der Bereich vermietet
werden (z.B. Bewirtung mit Catering).

Bild: <https://www.bistum-essen.de/pressemenu/artikel/kirchen-und-planer-diskutieren-ueber-umnutzung-von-gotteshaeusern>



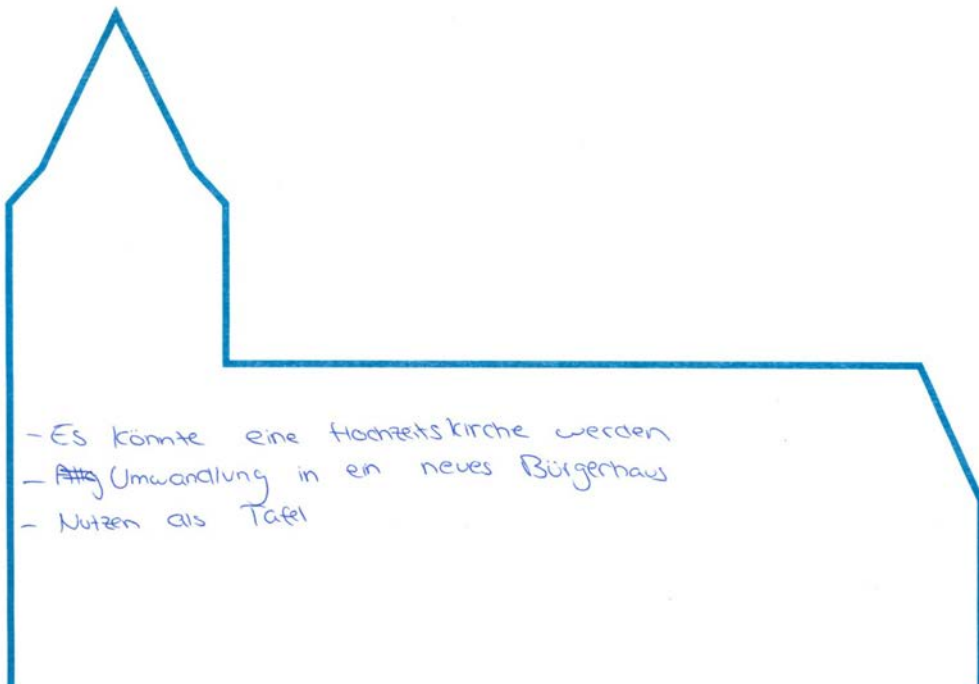
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE

DAS IST MEINE IDEE ... Veranstaltungsgebäude



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE

DAS IST MEINE IDEE ...





NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Garten als
Zuheort und
Blumengarten
mit Sitzplatz
und Bücher-
Schränk draußem

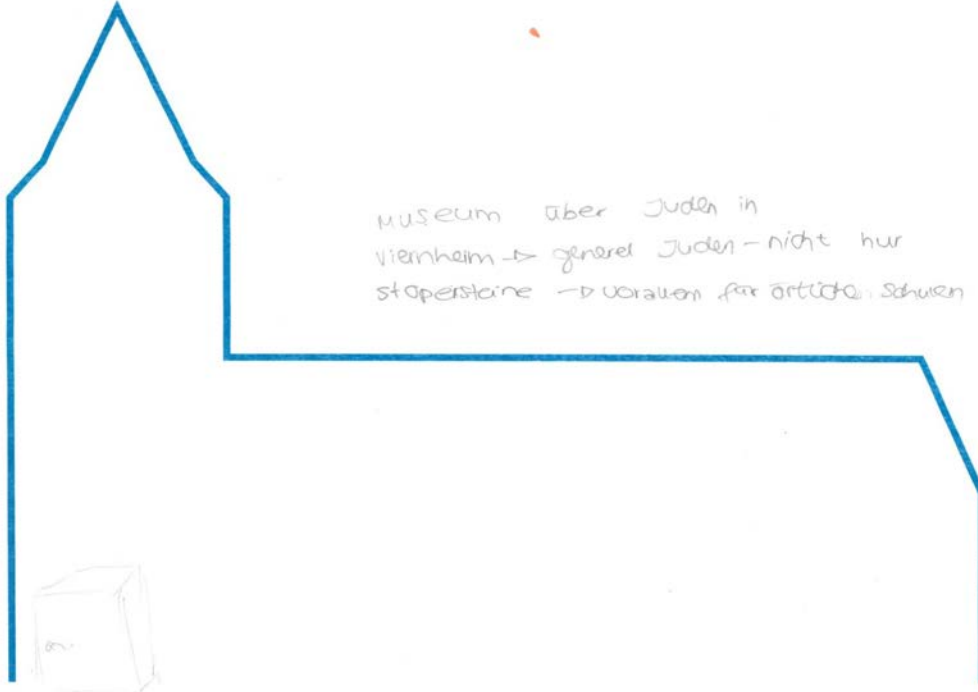
- Raum für Gruppenstunden in Sakristei
- Altarraum als Kapelle/Andachtsort
- Empore als Bücherschrank/Bibliothek
- Kirchenraum als individuell nutzbarer Ort für Workshops, Gruppenstunden, Bastelraum, "Markt" mit selbstgemachten Geschenken oder Andenken z.B. zur Weihnachtszeit, Seminare

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

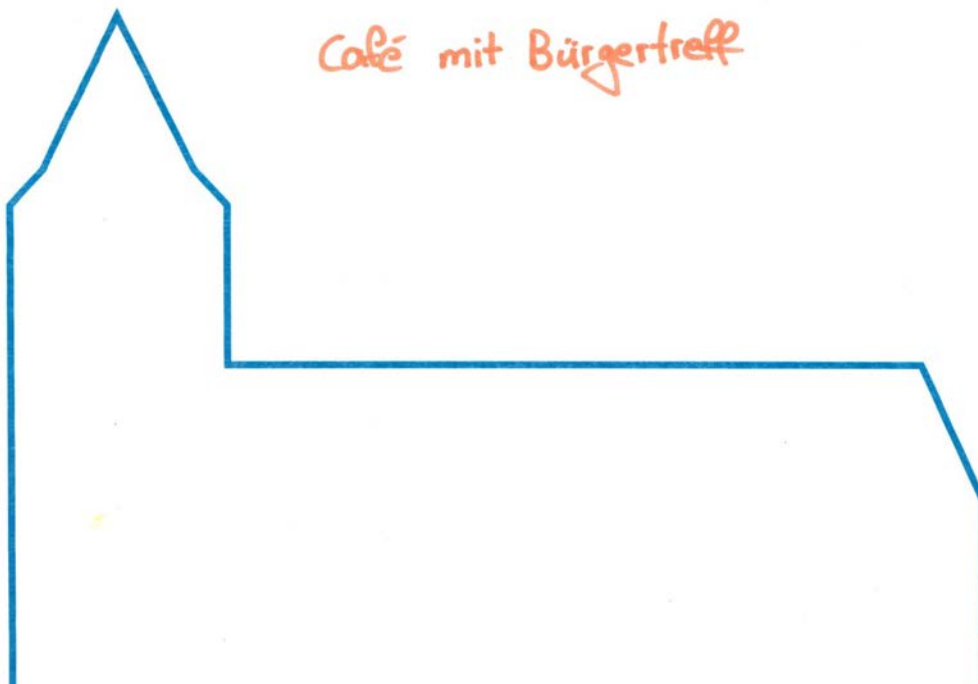
- Man könnte die Marienkirche in ein Gebäude umbauen, das von der Gesellschaft genutzt werden könnte, wie beispielsweise eine weitere Bibliothek etc.
- Für mehrere Programme nutzen ~~z.B.~~ Für kleine Kinder
- Besichtigungen



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

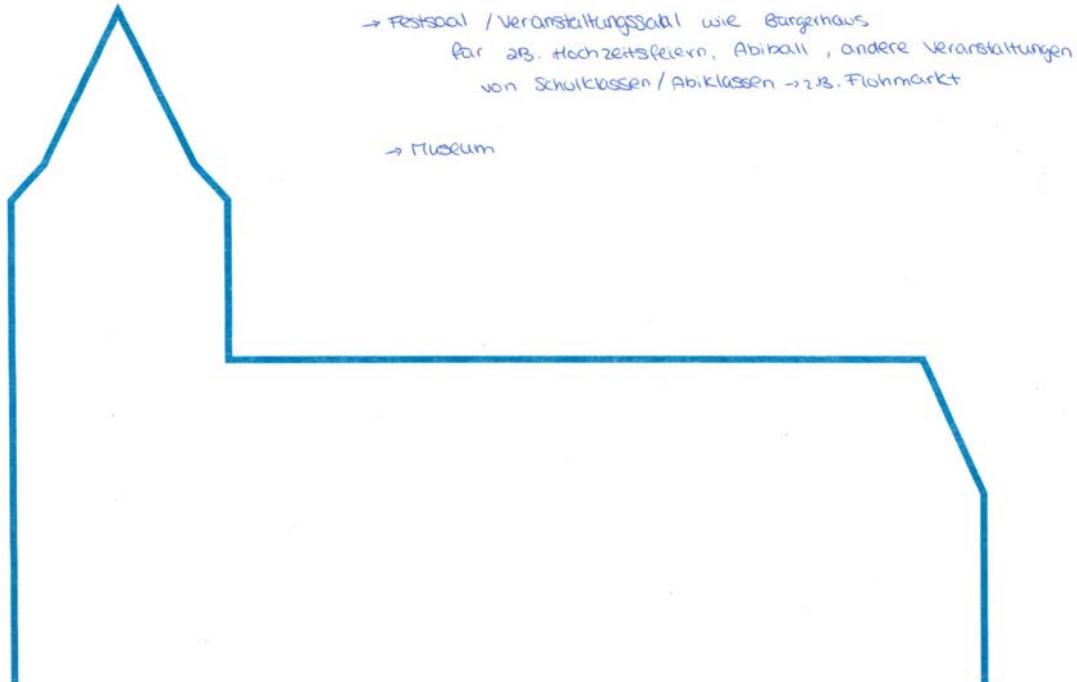


NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

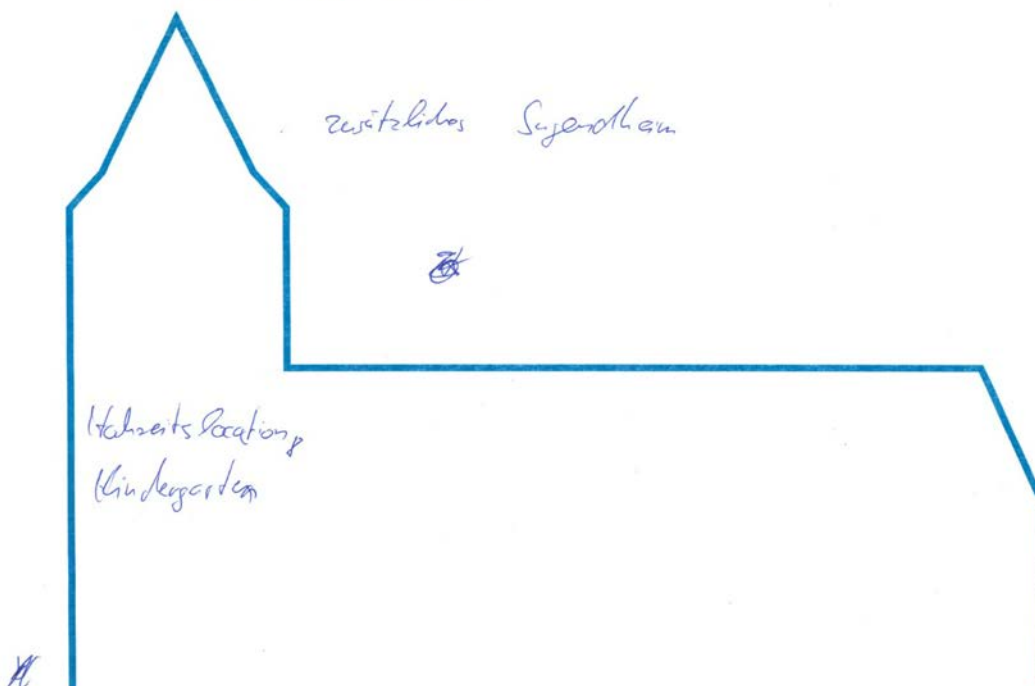




NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

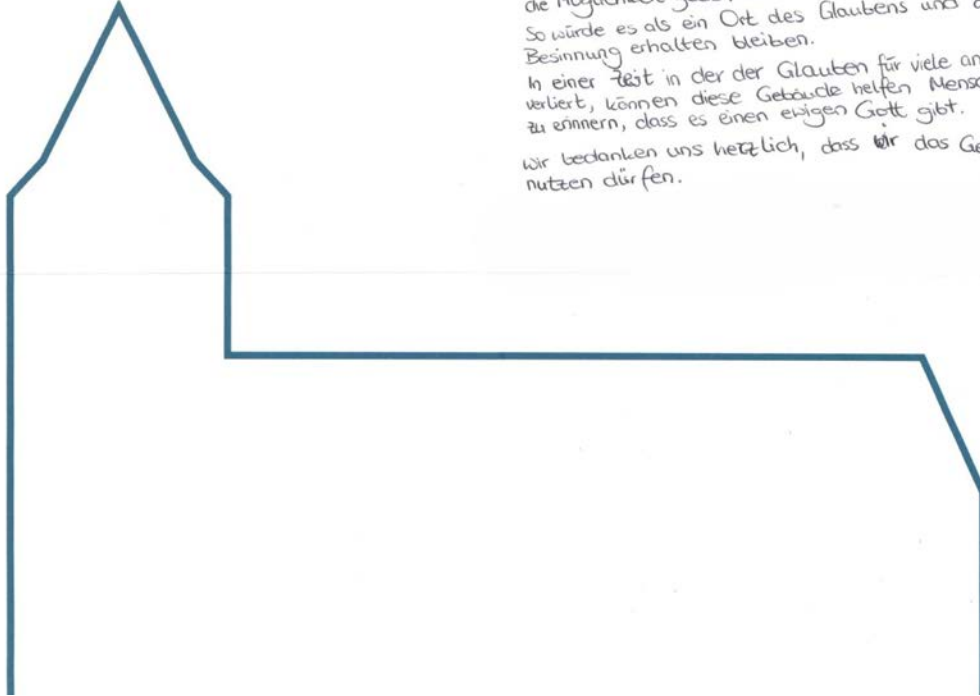


NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...



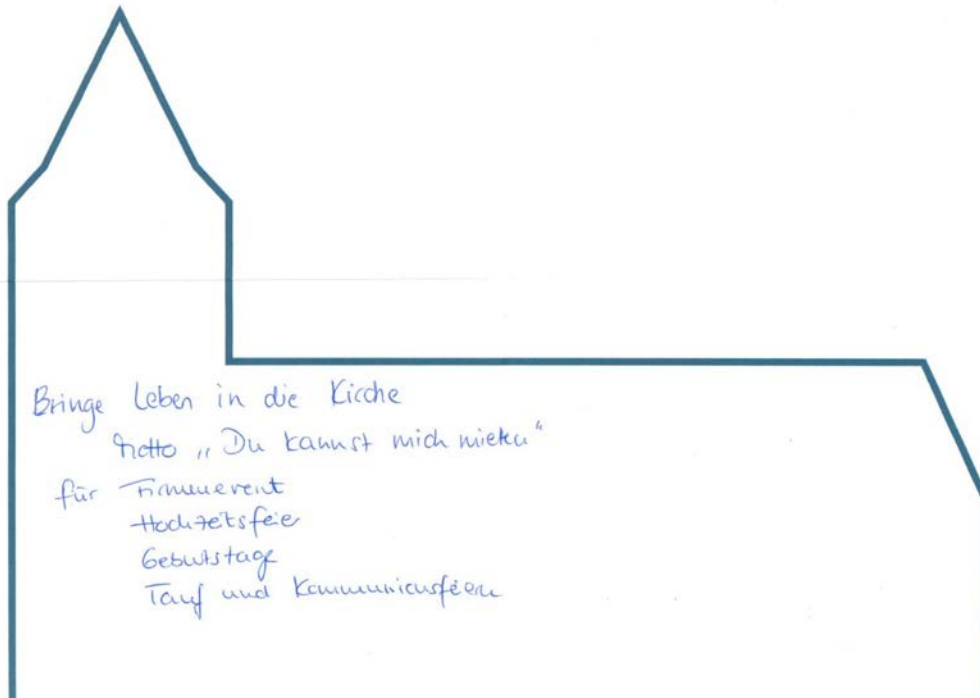


NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...



Wir schlagen vor: die historischen Gebäude für christliche Zwecke zu erhalten.
Beispielsweise Seminare, Dialoge, Vorträge für Schulen, Bibelausstellungen usw.
Dazu könnte man allen christlichen Institutionen die Möglichkeit geben die Räumlichkeiten anzumieten.
So würde es als ein Ort des Glaubens und der Besinnung erhalten bleiben.
In einer Zeit in der der Glauben für viele an Bedeutung verliert, können diese Gebäude helfen Menschen daran zu erinnern, dass es einen ewigen Gott gibt.
Wir bedanken uns herzlich, dass wir das Gebäude nutzen dürfen.

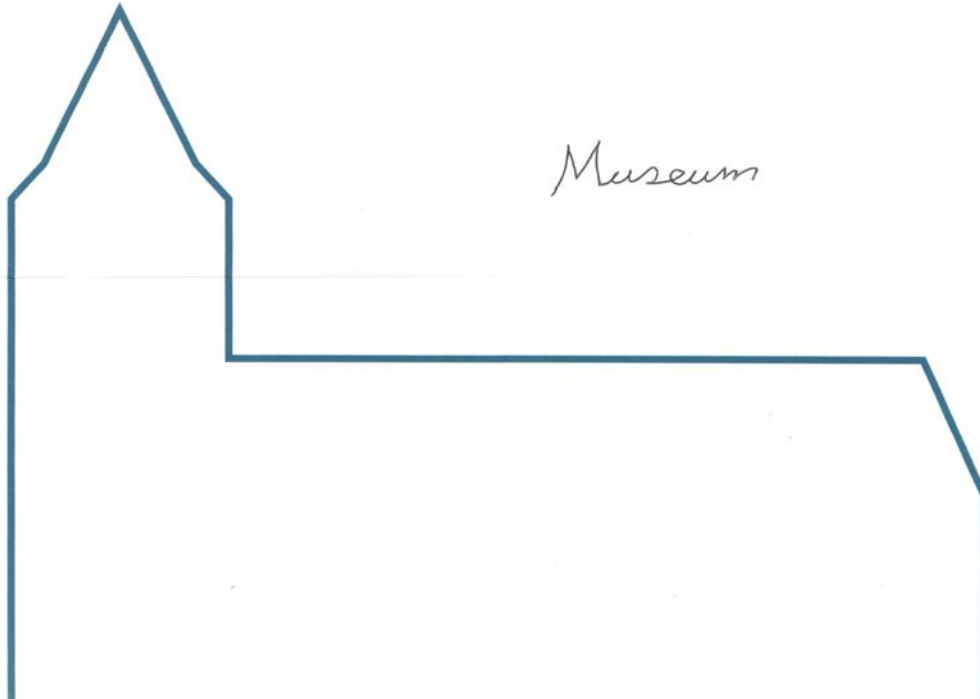
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...



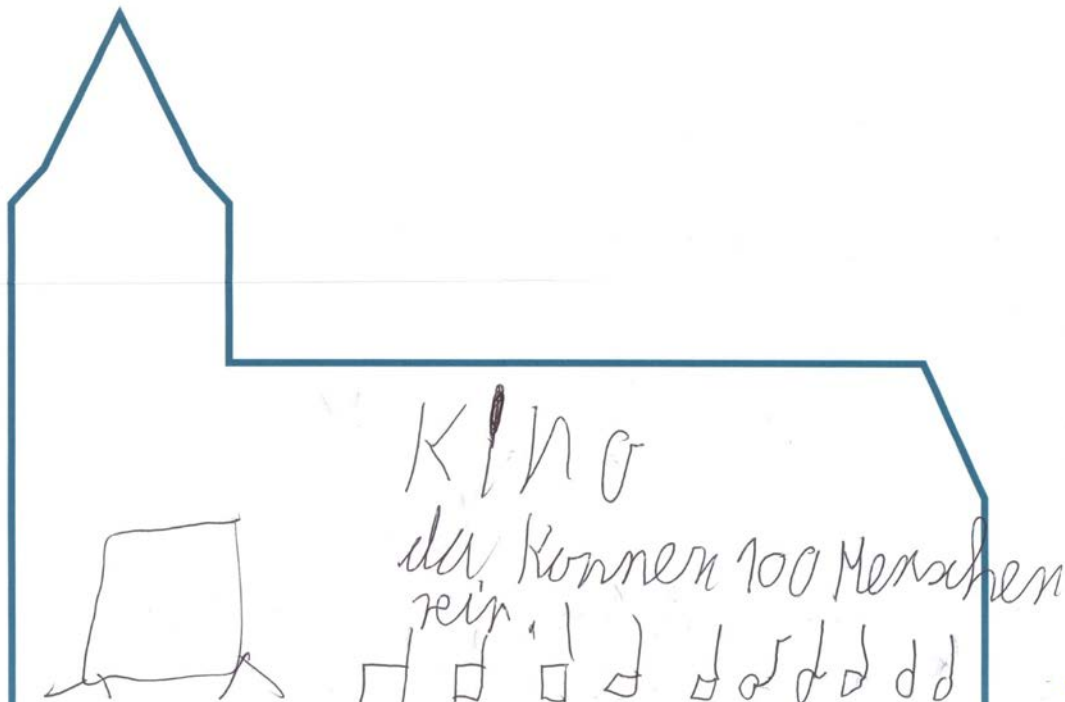
Bringe Leben in die Kirche
Hatto „Du kannst mich nieken“
für Tannarent
Hochzeitsfeier
Geburtsstage
Tauf und Kommunionfeiern



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...





NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Ausstellungen, Hochzeiten,
vielleicht auch Meditationszentrum
Eventort, Heimatmuseum / Stadtarchiv
PJH: → Kindergarten? , Stuhl Ratssaal nutzen

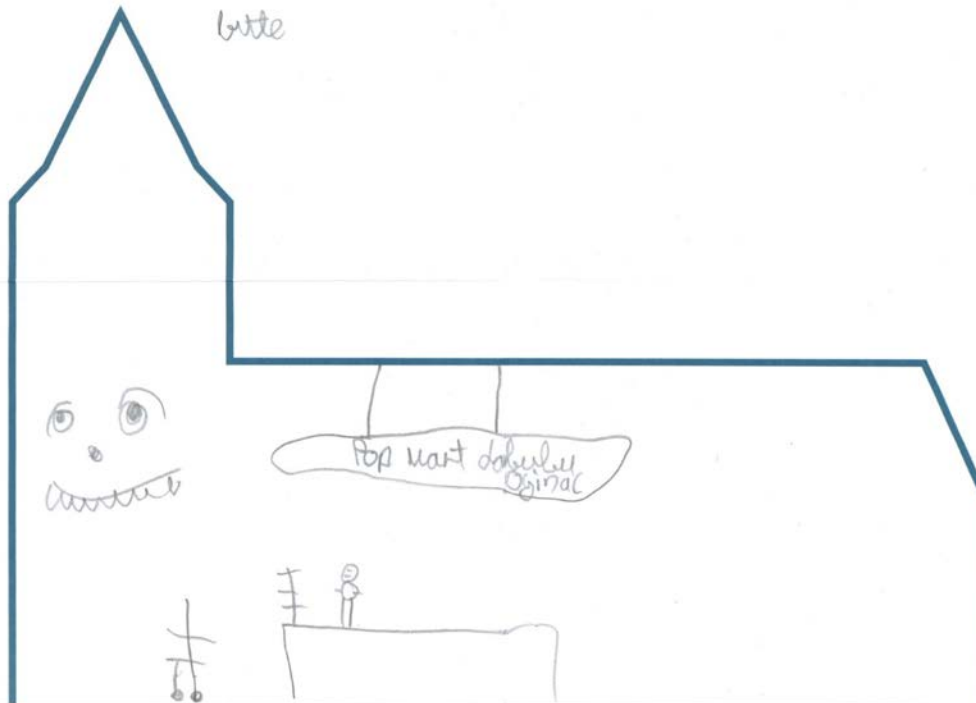
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Gastronomie Lokal
normale / gehobene Gastronomie
Kaffee



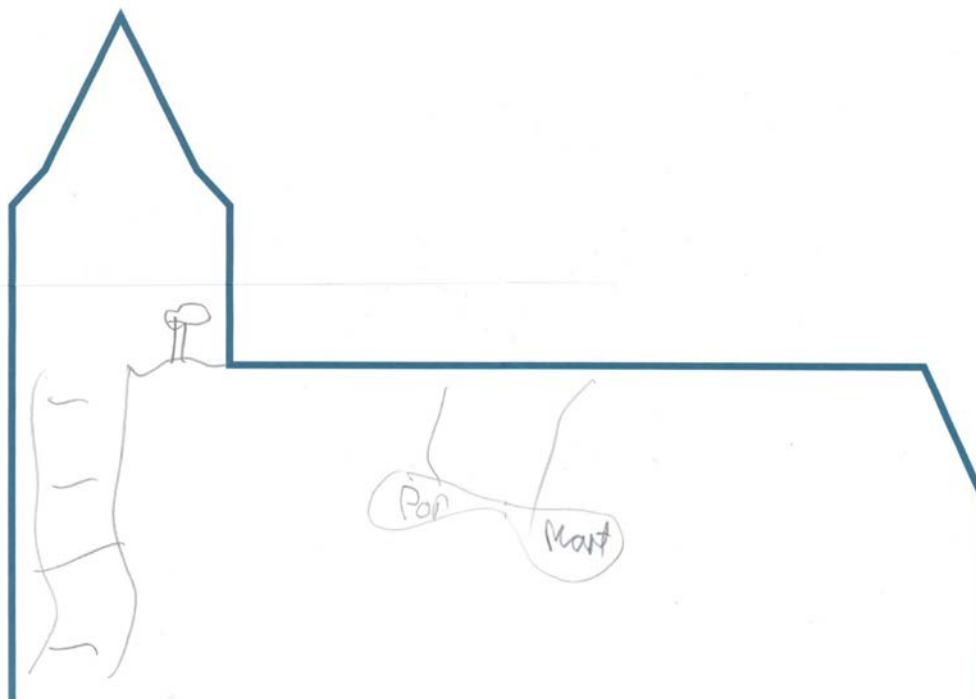
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE

DAS IST MEINE IDEE ... Pop Mart



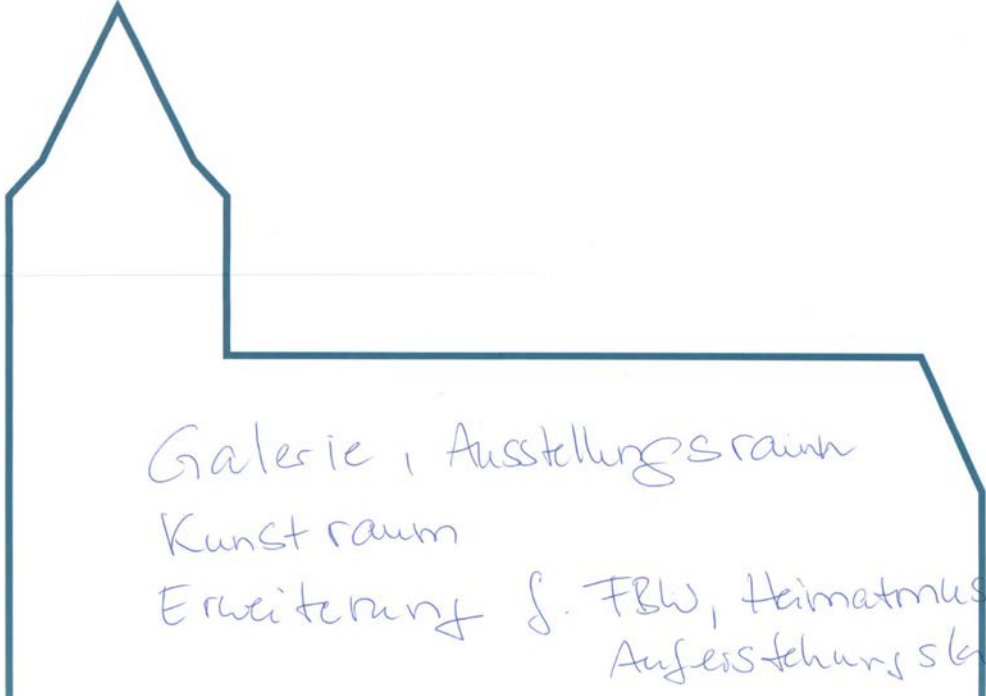
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE

DAS IST MEINE IDEE ...





NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...



Galerie, Ausstellungsraum
Kunstraum
Erweiterung S. FBW, Heimatmuseum
Auferstehungskirche

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...



INNEIRAUM ERHALTEN, JEDOCH GLIEDERN, ALTARRAUM
IN GÄNZE EINH. SCHL. KANZEL ERHALTEN. ZWEI SEITEN
EINGÄNGE VORHANDEN.
GLASSTRECKUNG MIT SCHIEBELEMENTE.
„HAUS IM HAUS“, HOLZKONSTRUKTION, KINDERGARTEN IM
WESTLICHEN TEIL, EINGEZÄUNTER GARTEN VORHANDEN.
ODER KOLUMBARIUM,
KOMPETE MITARBEITER WIEDER IN PFARRHAUS ST. APOSTELN.
PFARR- UND JUGENDHEIM ALS GRUNDSTÜCK FÜR SENIORENWOHN.
BENUTZEN. ALT UND JUNG KÖNNEN VONEINANDER PROFITIEREN.
LESEPAUSE ETC



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Jugendzentrum, falls nicht in
Michaels- oder Hildegardkirche!

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Meine Bitte ist, die Marienkirche so zu nutzen, dass die **Alt Kerch** - so wie sie im Jahr 1940 wiedergenutzt wurde - auch in einer für uns unvorhersehbaren und unüberschaubaren Zukunft in ca. 40 Jahren wieder zum Gottesdienst-Feiern der Gemeinde genutzt werden könnte, sei es, weil neben der Apostelkirche dann doch eine weitere Kirche benötigt wird, oder sei es, weil die Apostelkirche zu groß geworden ist und die kleine Marienkirche ausreicht oder sei es aus anderen heute nicht vorstellbaren Gründen.

Mögliche Nutzungsmöglichkeiten ohne grundsätzliche Veränderungen an der Kirche:

- für neue moderne Gottesdienste
- für Musikaufführungen der Musikschule Viernheim
- für Konzerte extern und interne Musikgruppen und Chöre
- für Kirche Kunterbunt (Kinder-Gottesdienst)



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE *(und St. Hildegard und St. Michael)* DAS IST MEINE IDEE ...

Danke für die Möglichkeit zur Beteiligung bezüglich der Nutzung der Kirchengebäude!

Aus meiner Sicht ist es sehr wichtig, die Gebäude weiterhin als Kirchen zu erhalten, auch mit regelmäßigen Gottesdiensten, z.B. einmal monatlich. Viele Menschen würden sich über gelegentliche Gottesdienste in den drei Kirchen St. Hildegard, St. Michael und St. Marien sehr freuen.

Ergänzt durch zusätzlichen Nutzungen, die zur Wirtschaftlichkeit beitragen – beispielsweise Lesungen, Orchesterproben, Konzerte und Ausstellungen.

Die Kirchen gemeinsam mit anderen Religionsgemeinschaften zu nutzen, kann auch eine gute Möglichkeit sein.

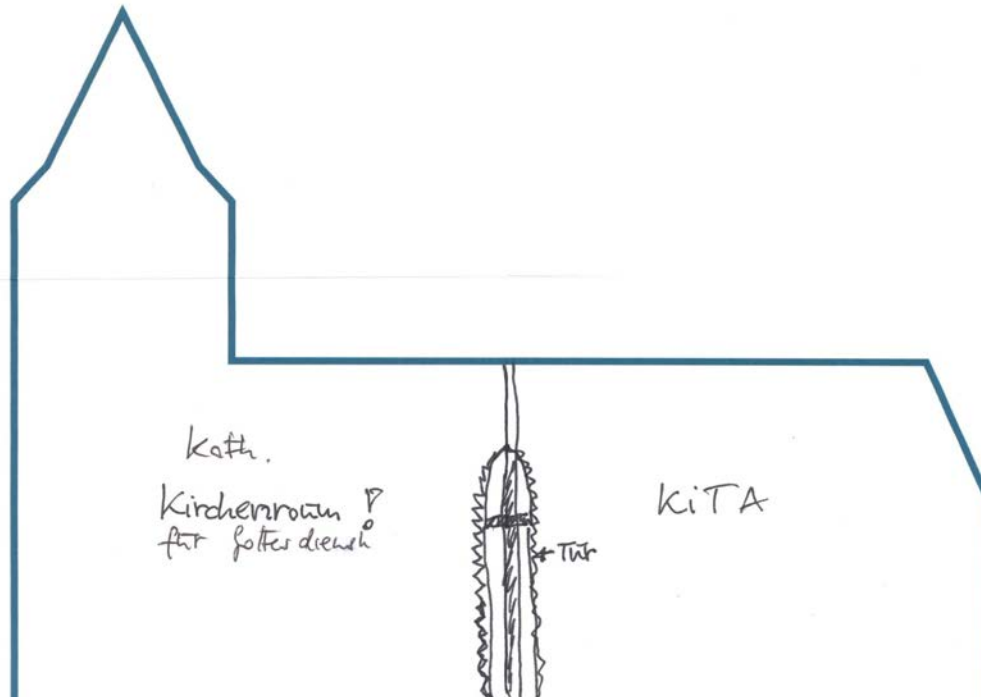
NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Haus der Begegnung

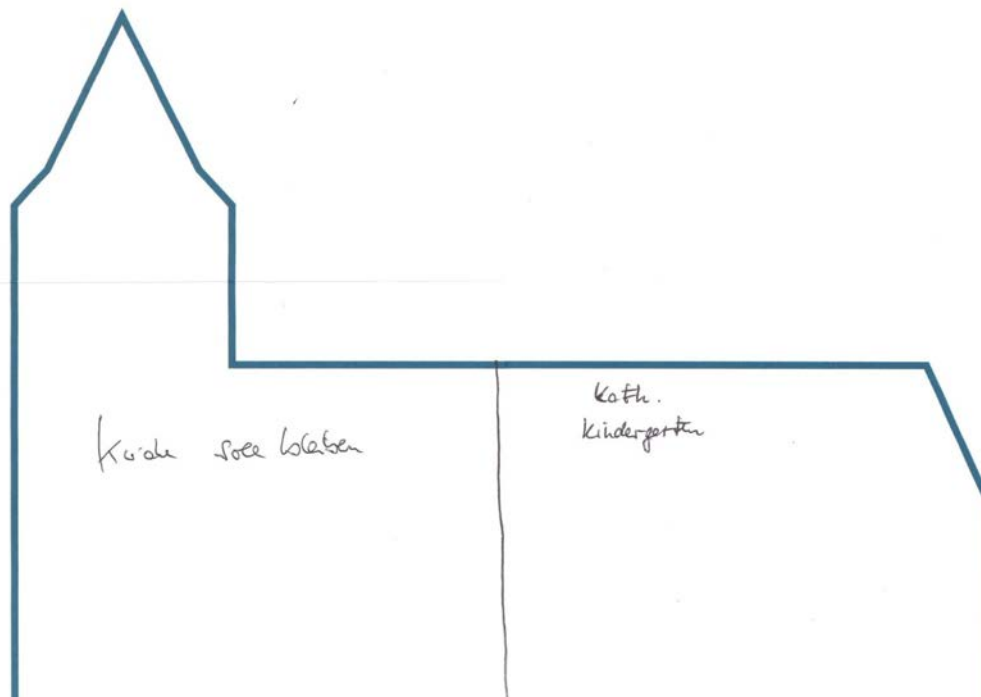
Raum, oder Räumlichkeiten für Pfarreiaktivitäten, welche auch von anderen Vereinen/Personen genutzt werden könnten. Der vordere Teil des Kirche kann für Trauungen etc. genutzt werden.



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...





NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

- regelmäßiger Konzert / Gesang / kirchliche Musical anbieten
- Ausstellung der Chronik von St Marien. (v. Hr. Kempf).
(Name der Verfasser (im Tagungsblatt) über St Marien -

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Betreutes Wohnen mit Blick auf das ganze Gelände
Marienkirche, Pfarrzentrum, Grünfläche



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE **DAS IST MEINE IDEE ...**

Caritas-Sozialstation mit verschiedenen Räumen in der Marienkirche

Ausbau einer Tagespflegeeinrichtung für ältere Menschen

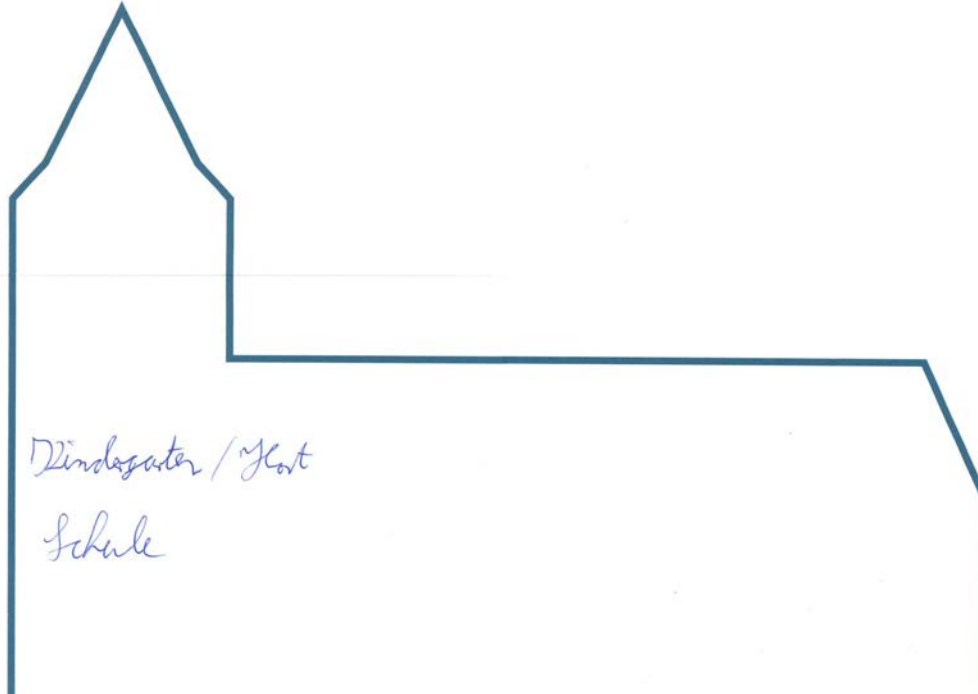
sowie an Demenz erkrankte Personen im Pfarrzentrum

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE **DAS IST MEINE IDEE ...**

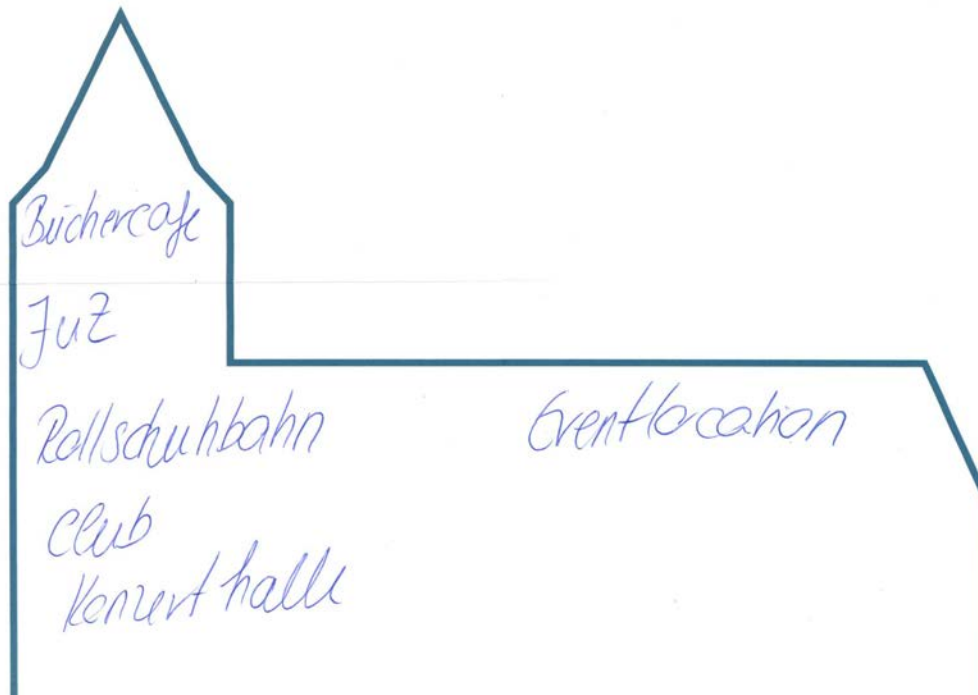
— als Kapelle



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE
DAS IST MEINE IDEE ...





NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Für Konzerte

NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE DAS IST MEINE IDEE ...

Familien / Jugendbegegnungsstätte

Mit

Bar, -Cafe

1-16J.

Spielplatz draußen für mehrer Altersklassen (gibt es kaum in
VH)

Zum Mitben für Feste



NEUES LEBEN FÜR DIE MARIENKIRCHE **DAS IST MEINE IDEE ...**

- Platz für den kulturellen Austausch jeder Art
- Konzerte (aller Art), Lesungen, Feste im Außenbereich
- evtl. Café oder Restaurant integrieren

